Budget 2027



Ressort	**Globalkredit netto in 1‘000 Fr.**		
	Budget 2027	**Budget 2026**	**Rechnung 2025**
Präsidiales	4’510	4’230	4’466
Finanzen und Liegenschaften	10’719	9’997	7’969
Sicherheit und Einwohnerdienste	2’480	2’472	2’158
Bau und Umwelt	5’994	5’491	5’164
Gesellschaft	21’484	20’127	18’334
Schulbehörden und Organisation (Schule)	2’378	2’390	2’315
Übrige ohne Globalbudget	26’932	26’753	25’605
Finanzierung	-74’380	-69’597	-69’766
Total (- = Überschuss, + = Defizit)	**117**	**1’863**	**-3‘755**

Inhaltsverzeichnis

Antrag und Bericht 3

Leistungsaufträge mit Globalbudgets
- Präsidiales 14
- Finanzen und Liegenschaften 18
- Sicherheit und Einwohnerdienste 22
- Bau und Umwelt 27
- Gesellschaft 31
- Schulbehörden und Organisation (Schule) 37

Zusammenfassung Budget
- Übersicht Erfolgsrechnung nach Kostenarten 41
- Übersicht Erfolgsrechnung je Geschäftsfeld 42
- Übersicht Investitionsrechnung je Geschäftsfeld 45

Stellenplan per 30.06.2026 47

Abschied Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission 48

Antrag

1. Das Budget 2027 der Gemeinde Pfäffikon wird wie folgt genehmigt:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	100‘817‘643
	Gesamtertrag	Fr.	100‘700‘913
	Aufwandüberschuss	Fr.	116‘730
Investitionen Verwaltungsvermögen (VV)	Ausgaben	Fr.	5‘686‘000
	Einnahmen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen VV	Fr.	5‘686‘000
Investitionen Finanzvermögen (FV)	Ausgaben	Fr.	386’000
	Einnahmen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen FV	Fr.	386‘000
Einfacher Gemeindesteuerertrag		Fr.	37‘200‘000
Steuerfuss			110 %

2. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss entnommen.

3. Dem Budget 2027 (Leistungsaufträge und Globalbudgets) der Gemeinde Pfäffikon wird zugestimmt und der Steuerfuss auf 110 Prozent (Vorjahr 110 Prozent) des einfachen Gemeindesteuerertrages festgesetzt.

Beleuchtender Bericht

Die Vorlage in Kürze

Hochrechnung Jahr 2026
Das Budget 2026 war mit einem Aufwandüberschuss von 1'863'018 Fr. genehmigt worden. Gemäss der Hochrechnung per Ende Juni wird mit einem kleinen Aufwandüberschuss von 0.28 Mio. Fr. gerechnet. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ist hauptsächlich durch die höheren Steuereinnahmen und dem höheren Ressourcenausgleich infolge der stetig ansteigenden Differenz zwischen der kantonalen und der eigenen Steuerkraft zu erklären.

Erfolgsrechnung
Bei einem Aufwand von 100.8 Mio. Fr. und einem Ertrag von 100.7 Mio. Fr. weist das Budget 2027 einen minimalen Aufwandüberschuss von 0.1 Mio. Fr. aus, dies bei einem unveränderten Steuerfuss von 110 % (Vorjahr 110 %).

Die Steuereinnahmen sind um 2.8 Millionen Fr. höher budgetiert. Die Grundstückgewinnsteuern sind unverändert mit 6.5 Mio. Fr. budgetiert. Der Ressourcenausgleich fällt um 1.9 Mio. Fr. besser aus als noch im Budget 2026.

Im Bereich Liegenschaften sind höhere Unterhalts- und Reparaturkosten geplant. Diverse technische Auf- und Nachrüstungen an verschiedenen Anlagen und Liegenschaften, sowie Instandstellungen diverser Spielgeräte sind, auch aus sicherheitstechnischen Gründen, unumgänglich. Diverse Ersatzbepflanzungen und Fällungen von Bäumen beim Schulhaus Obermatt tragen zu den hohen Kosten bei. Zudem fallen wegen der Inbetriebnahme vom Neubau des Oberstufenzentrums Pfaffberg höhere Abschreibungskosten an.

Im Bereich der Schulbehörden und Organisation wird mit leicht tieferen Kosten gerechnet. Dies vor allem aufgrund eines Rotationsgewinnes bei einem Personalwechsel. In den übrigen Bereichen der Schule wird mit leicht höheren Kosten von knapp 0.2 Mio. Fr. gerechnet. Dies hauptsächlich wegen Stufenanstiegen und Teuerungsausgleich für das kantonal angestellte Lehrpersonal.

Die Kosten der Pflegefinanzierung sind um hohe 1.1 Mio Fr. höher als im Budget 2026 geplant. Die Zunahme resultiert auf dem allgemeinen, demografisch bedingten Trend steigender Pflegekosten. Dabei wird prognostiziert, dass der grösste Anteil der Leistungsübernahme weiterhin im Bereich der ambulanten Pflege (Spitex Pfäffikon-Hittnau) anfällt. Älteren Personen ermöglicht dies länger selbstbestimmt zuhause zu bleiben und die Gemeinde trägt die Restkosten.

Der Anstieg im Bereich der stationären Pflege beruht zum Teil auf einer Zunahme von Fällen, die in übrigen, privaten Einrichtungen mit hochspezialisierten Pflegeplätzen, zum Beispiel in der Alterspsychiatrie untergebracht werden. Im Weiteren wird eine weitere Kostensteigerung (auf vergleichsweise niedrigem Kostenniveau) im Bereich der Akut- und Übergangspflege erwartet, mit der häufig ein Heimeintritt verhindert werden kann.

Im Bereich der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe wird mit tieferen Fallzahlen als noch im Budget 2026 gerechnet. Im Asylbereich ist mit Mehrkosten zu rechnen. Dies aufgrund gestiegener interner Raumkostenverrechnung der Asylunterkunft und aufgrund gestiegener Fallzahlen gegenüber dem Budget 2026.

Der Gesamtaufwand sowie der Gesamtertrag steigen gegenüber dem Vorjahresbudget um 3.2 % resp. 5.1 %. Dies aufgrund diverser Faktoren: Der Personalaufwand erhöht sich nur um 1.6 %. Davon sind 1.0 % für den Teuerungsausgleich und individuelle Stufenanstiege budgetiert. Die restlichen 0.6 % resultieren aus Stellenplanerhöhungen in den Abteilungen Bau und Umwelt, Zusatzleistungen sowie Präsidiales.

Der Sachaufwand steigt um 5.2 %. Dies ist vor allem auf die höheren Betriebs- und Unterhaltskosten sowie höhere Kosten für externe Honorare im Zusammenhang mit der geplanten Fusion Pfäffikon-Wildberg sowie das Projekt für die Zusammenarbeit im funktionalen Raum zurückzuführen.

Der Transferaufwand steigt um 3.0 %. Der Transferertrag steigt dagegen um 6.3 %. Im Transferaufwand sind unter anderem folgende Kosten enthalten: Entschädigungen und Beiträge an den Kanton für kantonal angestelltes Lehrpersonal, Asylbewerberunterstützung (Bruttoverbuchung), Pflegefinanzierung, Ergänzungsleistungen und externe Sonderschulung. Im Transferertrag sind folgende Mehrerträge enthalten: Höhere ZKB-Gewinnbeteiligung, Fusionsbeiträge des Kantons Zürich sowie Beiträge vom Kanton für Asylbetreuung (Bruttoverbuchung), Gewässer, Ergänzungsleistungen und Alter und Gesundheit.

Der Ressourcenausgleich fällt höher aus, da die eigene Steuerkraft im Vergleich zum Budget 2026 weniger stark gestiegen ist, die durchschnittliche Steuerkraft im Kanton jedoch stärker ansteigt.

Der Gemeinderat hält fest, dass die Mehrkosten des Lehrpersonalgesetzes (im Fall der Genehmigung des von der Gemeinde mitunterzeichneten Gemeindereferendums an der Urnenabstimmung vom 27. September 2026), im Budget 2027 nicht enthalten sind. Sollte das Zürcher Stimmvolk diese Vorlage annehmen, werden Mehrkosten im Umfang von ca. zwei Steuerprozenten erwartet. Dies jedoch erst ab August 2027. Gegebenenfalls muss eine Steuerfusserhöhung in Erwägung gezogen werden.

<u>Investitionsrechnung</u>
Das Investitionsvolumen im Verwaltungsvermögen beträgt nur 5.7 Mio. Fr. (Vorjahr 11.7 Mio. Fr.). Der Bau des Neubaus Schulhaus Pfaffberg Ost ist abgeschlossen und auch die Kosten für den Umbau eines Rasenplatzes zu einem weiteren Kunstrasenplatz im Barzloo werden aufgrund der Forderung des Kantons zur Offenlegung des Talbachs im Budget 2027 nicht berücksichtigt.

Der Cash Flow beträgt 5.5 Mio. Fr. (Vorjahr 3.3 Mio. Fr.). Die geplanten Investitionen können praktisch vollständig (zu 96 %) aus eigenen Mitteln finanziert werden. Ab dem Jahr 2028 ist dann wieder mit einem erhöhten Investitionsvolumen und somit auch wieder mit Darlehensaufnahmen zu rechnen.

Entwicklung Steuerfuss in den letzten Jahren
Im Jahr 2018 lag der Steuerfuss bei 110 Prozent. Mit dem Budget 2021 stimmte der Souverän einer Steuerfuss-Erhöhung um 3 % wegen den befürchteten Ertragsrückgängen aufgrund Corona zu. Mit dem Budget 2023 konnte der Steuerfuss wieder auf 110 % gesenkt werden. Für das Jahr 2027 soll der Steuerfuss auf 110 % belassen werden.

Gesamtwürdigung und Ausblick
Mit dem Budget 2027 werden zwei der drei langfristigen finanzpolitischen Ziele des Gemeinderates für die Amtsdauer 2026 - 2030 eingehalten. Nur das Ziel mit dem Steuerfuss kann knapp nicht eingehalten werden.

1. Mittelfristiger Haushaltausgleich über 8 Jahre: +8.8 Mio. Franken
2. Stabiler Steuerfuss max. 10% über dem kantonalen Mittel (99 % im 2025): 110 %
3. Nettovermögen pro Einwohner zwischen 0 und 2'000 Franken: +185 Franken

Die Kostensteigerungen in einzelnen Bereichen konnten durch Mehreinnahmen bei den Steuern und beim Ressourcenausgleich praktisch aufgefangen werden. Diese beiden Bereiche sind stark mit der Konjunktur verknüpft und dadurch sehr volatil. In den Folgejahren ist wieder mit höheren Investitionsvolumen zu rechnen, die mit zusätzlichem Fremdkapital finanziert werden müssen. Darum muss dem Steuerhaushalt trotz den vergangenen positiven Geschäftsjahren und dem minimalen Aufwandüberschuss im Budget 2027 grosse Beachtung geschenkt werden.

1. Budget 2027 Eckdaten

Nachfolgend die wichtigsten Eckdaten (Zahlen in 1'000 Fr.):

	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Diff. zu Budget 2026	in %
Erfolgsrechnung						
- Total betrieblicher Aufwand	-87'660	-90'437	-93'804	-96'829	-3'025	-3.2%
+ Total betrieblicher Ertrag	89'760	92'599	91'889	96'634	4'745	5.2%
= Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**2'100**	**2'162**	**-1'915**	**-195**	**1'720**	**89.8%**
+ Ergebnis aus Finanzierung	677	1'580	47	78	32	67.9%
= operatives Ergebnis	**2'777**	**3'742**	**-1'869**	**-117**	**1'752**	**93.8%**
+ ausserordentliches Ergebnis	71	13	6		-6	
= Jahresergebnis Erfolgsrechnung	**2'849**	**3'755**	**-1'863**	**-117**	**1'746**	**93.7%**

	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Diff. zu Budget 2026	In %
Investitionsrechnung						
- Ausgaben VV	-8'491	-10'971	-12'098	-5'686	6'412	53.0%
+ Einnahmen VV	557	722				#DIV/0!
= Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**-7'934**	**-10'249**	**-12'098**	**-5'686**	6'412	53.0%
- Zugänge / Ausgaben FV	-390	-986	-525	-386	139	
+ Abgänge / Einnahmen FV	390	748				
= Nettoinvestitionen Finanzvermögen		**-238**	**-525**	**-386**	139	
Total Investitionen (VV und FV)	**-7'934**	**-10'487**	**-12'623**	**-6'072**	**6'551**	**51.9%**
Ergänzende Informationen						
Steuerfuss (in %)	110	110	110	110	0	
Ordentliche Steuern	36'405	38'761	38'700	40'920	2'220	5.7%
Einfache Staatssteuer (100 Steuerfussprozent in Franken)	33'095	35'237	35'182	37'200	2'018	5.7%
Ressourcenausgleich	12'270	12'952	13'405	15'290	1'885	14.1%
Abschreibungen	-5'098	-5'718	-5'255	-5'662	-407	-7.8%
Selbstfinanzierung (Cash Flow)	7'818	9'359	3'327	5'487	2'160	64.9%
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-), entspricht Selbstfinanzierung abzüglich Investitionen VV	-115	-890	-8'771	-178	8'593	98.0%
Selbstfinanzierungsgrad	99%	91%	27%	96%	69%	
Einwohner(innen)	12'710	12'836	12'910	13'040	130	1.0%
interner Zinssatz	0.593%	0.680%	0.849%	0.897%		

2. Budget Investitionsrechnung

Das Investitionsbudget berücksichtigt Investitionen von 6.0 Mio. Fr.; diese werden – im Gegensatz zur mittelfristigen Finanzplanung – mit einem Realisierungsgrad von 100 % geführt.[1]

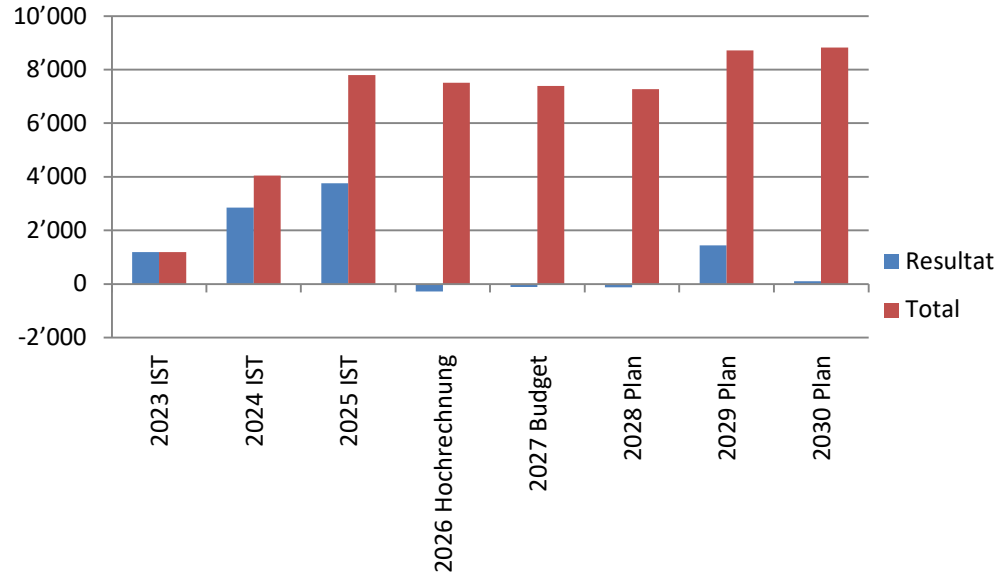
Nachfolgend die Auflistung aller Investitionen (in 1'000 Fr.):

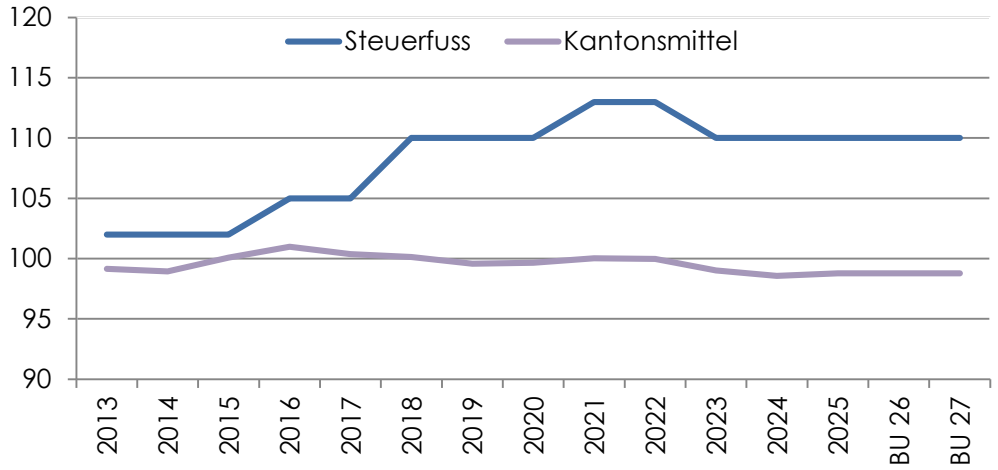
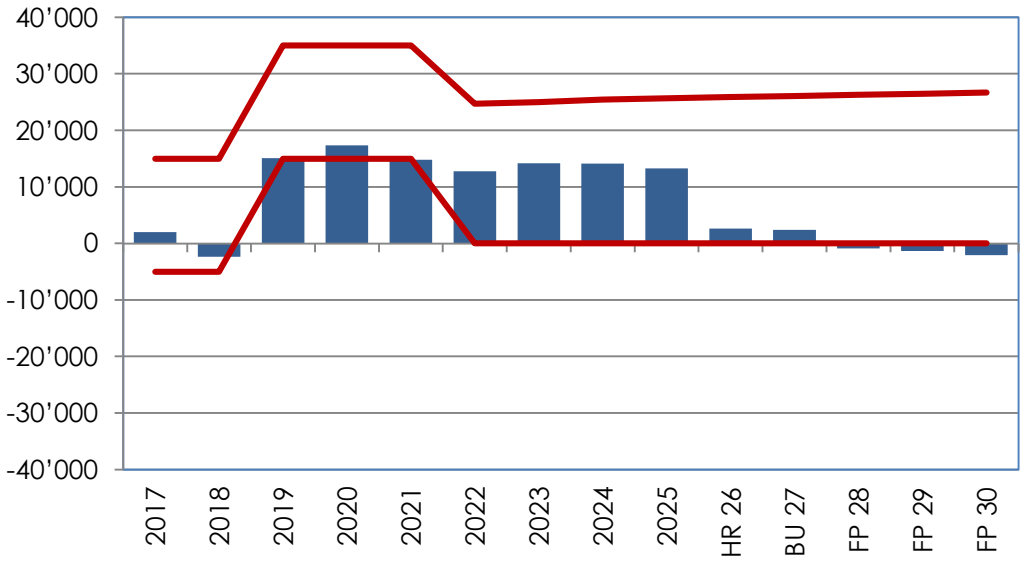
KST	KOA	Bezeichnung	Budget 2027	Gebundenheit
3740	5020015	Sanierung Krebsiweiher + Offenlegung Gemisbächli	600	Nein, GV 13.06.22
3132	5040012	Sanierung Primarschule Mettlen, Ost-Trakt, (C + D), Planung	500	Nein, GV 08.12.25
3420	5030004	Barzloo, Sanierung Kunstrasenersatz Platz C	475	Nein, GV offen
3410	5040001	Strandbad Baumen, Neubau Gastro, Planung	300	Nein, GV offen
3740	5020003	Sanierung / Offenlegung Furtbach / Irgenhauser Dorfbach im Oberwil, Planung	300	Nein, GV offen
4040	5010003	Neugestaltung Bushof, Planung	300	Nein, GV 11.11.24
2511	5040001	Mieterausbau neue Räumlichkeiten Kommunalpolizei	290	Nein, GV offen
4010	5010070	Sanierung Friedhofstrasse, Abschnitt Alpenstrasse bis Friedhof	280	Ja
3131	5040015	Sanierung Turnhalle Steinacker, Planung	250	Nein, GV offen
3133	5040002	Neubau Kindergarten plus im Schulareal Obermatt, Planung	250	Nein, GV offen
4010	5060003	Ersatz Kommunalfahrzeug als Geräteträger (Holder)	250	Nein, GR offen
2590	5010002	Erneuerung Parkplatz Friedhof	210	Nein, GR offen
3155	5040008	Oberstufenzentrum Pfaffberg, Kauf PV-Anlage von GWP	150	Nein, GR offen
2570	5060001	Schiessanlage, Ersatz elektronische Trefferanzeige	150	Nein, GR 11.08.26
6630	5060017	Schulinformatik, Erneuerung Netzwerkkomponenten	130	Ja
3432	5290001	Projektierungskredit Generationenpark Sophie Guyer	121	Nein, GV 09.12.24
6630	5060015	Informatik, Erneuerung gemäss Erneuerungszyklus 2022	100	Ja
3760	5290009	Revision Ortsplanung Tumbelen Nord	100	Nein, GR offen
3760	5290007	Studie Unterführung Tunnelstrasse	90	Nein, GV offen
3740	5020009	Luppmen / Sicherstellung Restwassermenge und Fischgängigkeit	90	Ja
4010	5010069	Sanierung Bürglenstrasse	90	Ja
3135	5040005	Oberstufenzentrum Pfaffberg, Neubau Pfaffberg Ost	80	Nein, UA 19.11.23
2520	5060002	Ersatz Feuerwehr-Uniformen	80	Nein, GR offen
3760	5290006	Studie Westtangente	80	Nein, GR offen
3120	5060002	Chesselhuus, Kaltwasserspeicher	70	Nein, GR offen
3740	5020006	Massnahmen Mühliweiher	50	Nein, UA offen
3740	5020014	Sanierung Schwachstellen Hochwasserschutz	50	Ja
4010	5010073	Sanierung Sonnenstrasse, Auslikon	50	Ja
4010	5010074	Stoffelstrasse, Sanierung/Landabtausch	40	Ja
6630	5060016	Div. Umbauten, Mobiliar Einrichtung Neubau Pfaffberg Ost	30	Nein, SP 02.03.26
3740	5020010	Sanierung Tobelweiher, Planung	20	Nein, GV offen
3740	5020019	Offenlegung Talbach, Planung	20	Nein, GV offen
4010	5010044	Sanierung Frohwiesstrasse, Planung	20	Ja (ohne Pflaster)
4040	5010005	Behindertengleichstellungsgesetz, Anpassung Bushaltekanten	20	Ja
4010	5010075	Sanierung Plattenweg, Planung	15	Nein, GR offen
2260	5040008	Sanierung Abdankungshalle, Planung	10	Nein, GR offen
3730	5290001	Nachführung Gebäudeinventar Denkmalschutz	10	Ja

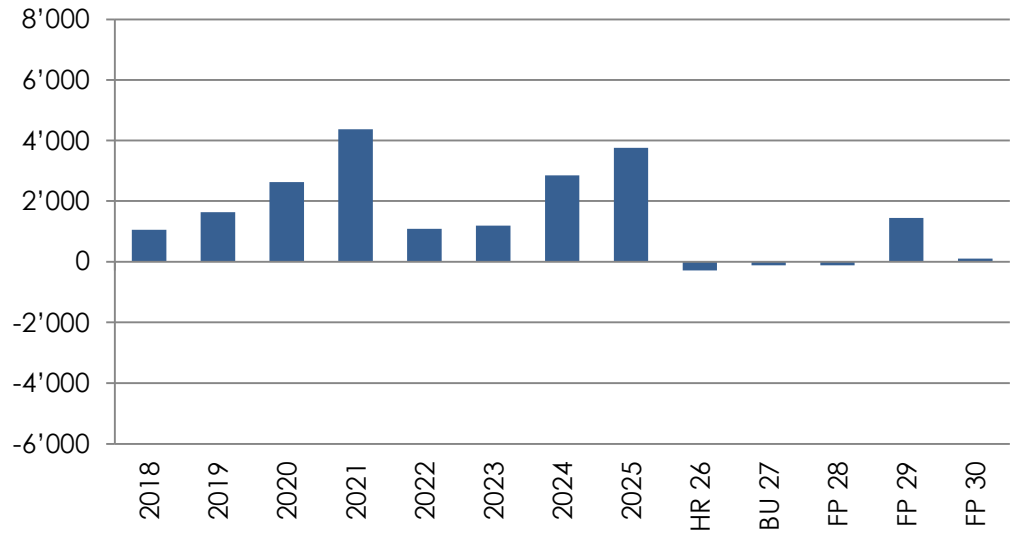
[1] Für die mittelfristige Planung und Steuerung der Investitionsvorhaben wird im Finanz- und Aufgabenplan (FAP) ein Realisierungsgrad von 100 bzw. 80 bzw. 60 % angenommen, dies je nach Priorität der Vorhaben.

3760	5290005	Revision Raum- und Nutzungsplanung (BZO)	10	Nein, GR offen
4010	5010071	Sanierung Oberwilerstrasse, Abschnitt Geengässli bis Oberhittnauerstrasse inkl. Kreuzungsbereich, Planung	5	Ja
		Total Investitionen Verwaltungsvermögen	**5'686**	
3160	7000001	Rückkauf Strassenparzelle Spitalstrasse 1	236	Nein, GR 11.08.26
3160	7040003	Hochstrasse 7, Kostenbeteiligung Tiefgarageneinfahrt Gestaltungsplan Zentrum	150	Nein, GR offen
		Total Investitionen Finanzvermögen	**386**	

3. Beurteilung Budget 2027 aufgrund ausgewählter Kennzahlen

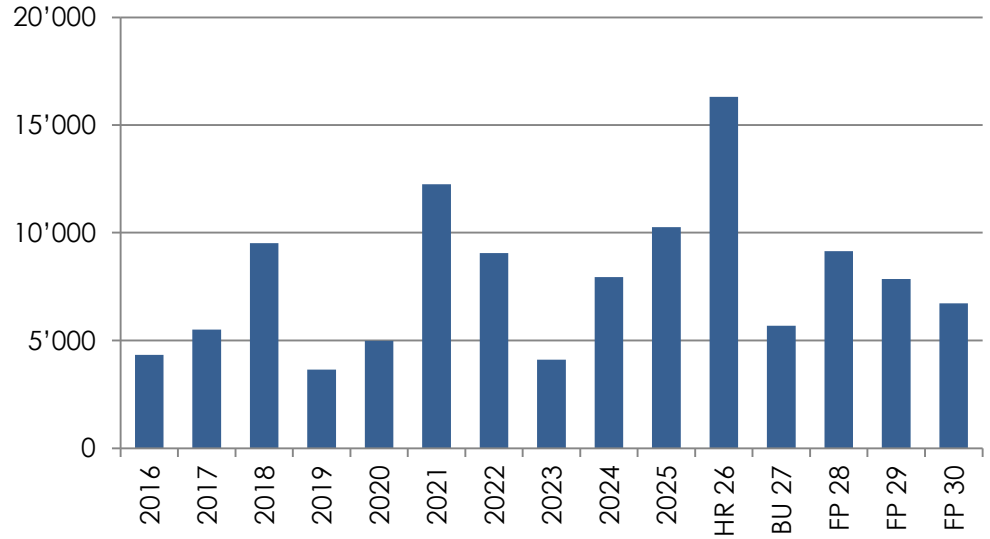
Kennzahl (Grafiken in 1'000 Fr.)	**Kommentar**
Mittelfristiger Ausgleich 	1. Finanzpolitisches Ziel: Die Gemeinde Pfäffikon verfügt über einen mittelfristigen Haushaltsausgleich über 8 Jahre (2023 – 2030). Am Ende der Planperiode liegt der Ausgleich der 8 Jahre 2023 – 2030 bei 7.9 Mio. Franken. Dieses finanzpolitische Ziel wird somit erreicht.

Kennzahl (Grafiken in 1'000 Fr.)	**Kommentar**
Steuerfuss in Prozent  	2. Finanzpolitisches Ziel: Steuerfuss stabil und max. 10 % über dem kantonalen Mittel (2025 = 99 %). Dieses Ziel wird mit einem geplanten Steuerfuss von 110 % für das Budget 2027 knapp nicht erreicht.
Nettovermögen  	3. Finanzpolitisches Ziel: Die Gemeinde Pfäffikon verfügt über eine gesunde finanzielle Substanz mit einem Nettovermögen von 0 bis 2'000 Franken pro Einwohner (neu ab 2022). Das Nettovermögen liegt Ende 2027 bei +185 Franken pro Einwohner. Bis im Jahr 2030 steigt die Nettoschuld auf über -158 Franken pro Einwohner. Dieses Ziel wird ab dem Finanzplan 2028 nicht mehr erreicht.

Kennzahl (Grafiken in 1'000 Fr.)	**Kommentar**
Ergebnis Erfolgsrechnung 	Das Budget 2027 sieht einen Aufwandüberschuss von 0.1 Mio. Fr. vor. Für die Folgejahre ist gemäss Finanzplan, mit Ausnahme des Jahres 2029, mit ausgeglichenen Jahresergebnissen zu rechnen.

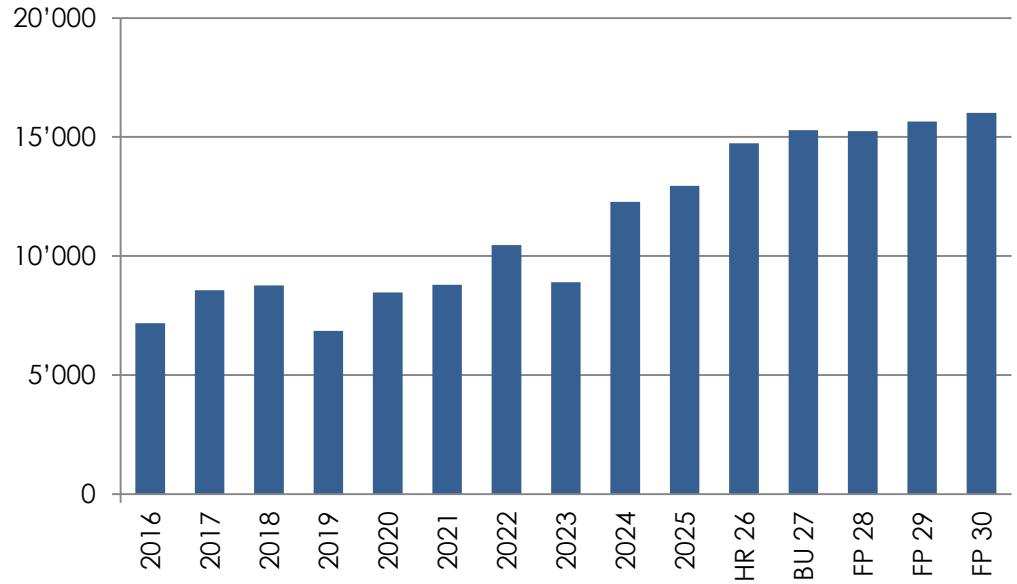
Kennzahl (Grafiken in 1'000 Fr.)	**Kommentar**

Investitionen Verwaltungsvermögen



Die Investitionen des Verwaltungsvermögens sind im Budget 2027 mit 5.7 Mio. Fr. um 6.3 Mio. Fr. tiefer als im Budget 2026. In der Finanzplanperiode (Jahre 2026 – 2030) sind Investitionen im Umfang von 45.6 Mio. Fr. geplant. Der Grossteil der Ausgaben betreffen Schulliegenschaften.

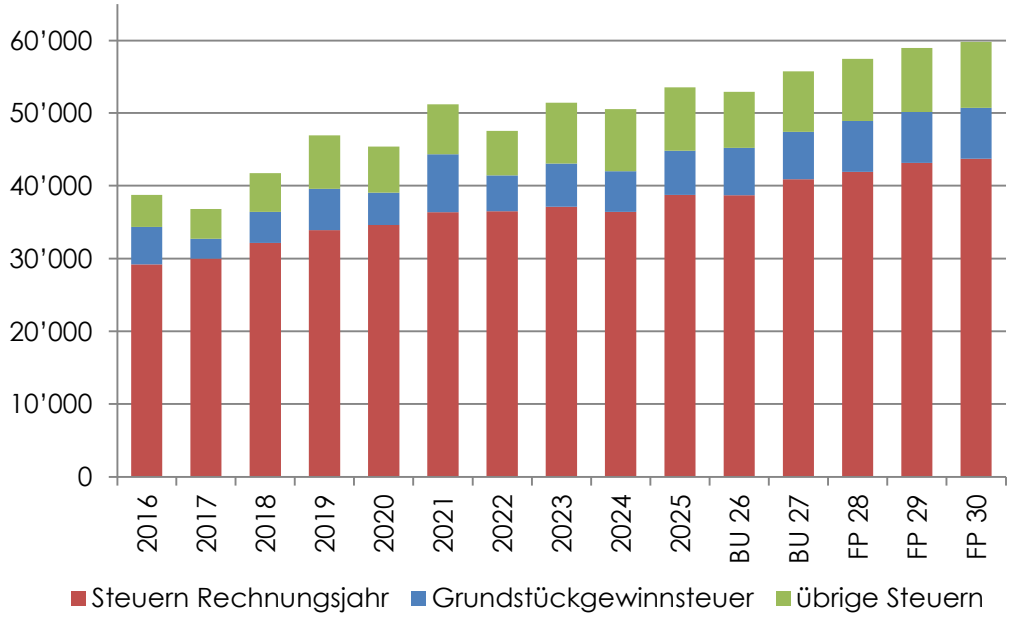
Ressourcenausgleich



Wegen des stärker gestiegenen Kantonsmittels folgten ab 2017 (Ausnahme 2019 und 2023) höhere Einnahmen.

Kennzahl (Grafiken in 1'000 Fr.)	**Kommentar**

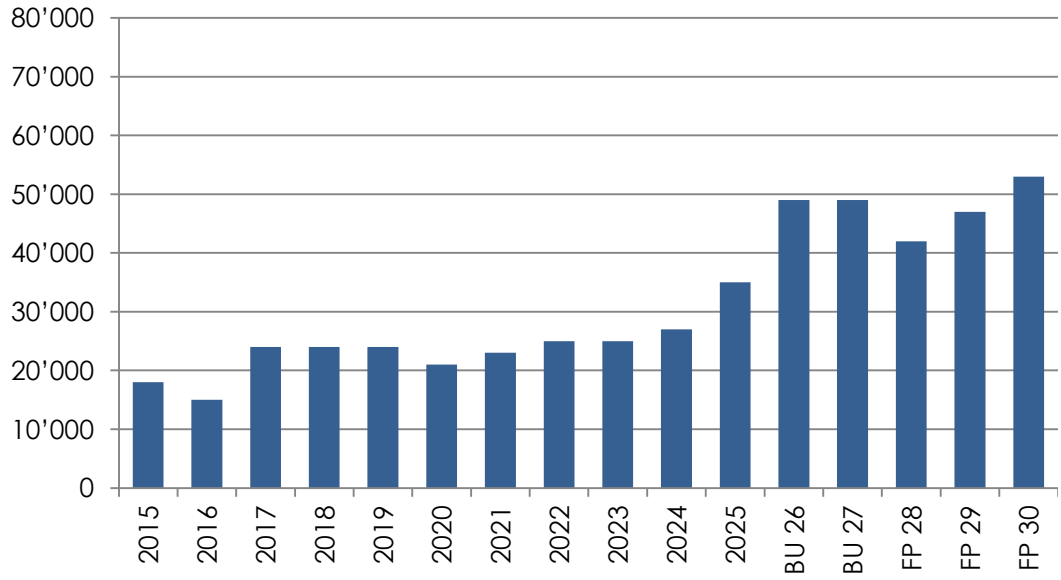
Steuereinnahmen



Die Steuereinnahmen nehmen seit dem Jahre 2015 laufend zu. Die Steuern Rechnungsjahre steigen aufgrund der gestiegenen einfachen Staatssteuer sowie den Steuerfusserhöhungen 2016 auf 105 %, 2018 auf 110 % und 2021 auf 113 %. Die Corona-Pandemie wirkte sich aber nicht stark auf die Steuereinnahmen aus. Somit war mit dem Budget 2023 eine Steuerfusssenkung auf 110 % möglich. Auch in der Finanzplanperiode 2026 - 2030 wird mit einem Steuerfuss von 110 % gerechnet.

Kennzahl (Grafiken in 1'000 Fr.)	**Kommentar**

Langfristige Darlehen



Die Gemeinde Pfäffikon verfügt Ende des Jahres 2027 über langfristige Darlehen von 49 Mio. Fr. Vor allem zur Finanzierung der hohen Investitionen (v.a. Schulliegenschaften) muss die Gemeinde in den nächsten Jahren zusätzliches Fremdkapital aufnehmen.

Referent
Gemeinderat Stefan Gubler, Ressortvorsteher Finanzen und Liegenschaften

Präsidiales

Budget 2027



Ressort im Detail	Globalkredit netto in 1'000 Fr.		
	Budget 2027	**Budget 2026**	**Rechnung 2025**
Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit	3'327	3'025	3'045
Kultur	750	775	712
Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)	433	430	709

Leistungsauftrag

Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit	• Verwaltung erbringt qualitativ gute Dienstleistungen • Legislaturziele und Raumentwicklungskonzept weiterverfolgen und umsetzen • Digitalisierung der Verwaltung konsequent weiterverfolgen • Interessen im Wirtschaftsraum Zürcher Oberland (RZO) vertreten • Beziehungspflege zu ansässigen Gewerbe-/Industriebetrieben • Regionale Führungsorganisation (RFO/RFS) sicherstellen und betreiben
Kultur	• Kulturelle Anlässe im finanziell möglichen Rahmen unterstützen • Betrieb einer Bibliothek zur persönlichen Bildung und als Veranstaltungs- und Begegnungsort
Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)	• Infrastruktur in guter Qualität werterhaltend pflegen • Betrieb des Strandbades zur sportlichen Betätigung, Erholung und Freizeitgestaltung • Betrieb Restaurant Strandbad • Betriebskonzept überprüfen und bauliche Sanierungsmassnahmen für die kommenden Jahre ableiten

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat
Behörden und Organisation		
Gesetzmässigkeit bei Behördentätigkeit, Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen gewährleisten	Anzahl gutgeheissene Beschwerden = 0	
IT- und Digitalisierungsstrategie konsequent umsetzen, Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden verstärken, Infokusnahme grosser IT-Themen wie KI, elektronischer Rechtsverkehr/Prozesse, Datensicherheit	Umsetzung VRG-Revision / Aufbau Struktur für Zusammenarbeit IT	
Einsatzbereitschaft RFO/RFS jederzeit gewährleistet, Ausbildung sichergestellt	Stabsrapport und Stabsübung durchführen ≥1/jährl.	
Wirtschaft und Arbeit		
Vernetzungsanlässe bzw. WiPf durchführen	2 pro Jahr ≥ 30 Teilnehmer pro Anlass	
Kultur		
Dorfsaal, gute Auslastung der Infrastruktur	≥ 100 Veranstaltungen pro Jahr	
Spezielle Events mit grosser Ausstrahlung	≥ 8 pro Jahr	
Anzahl Besuchende in der Bibliothek	≥ 24'500 pro Jahr	
Umschlag Medienbestand	≥ 5mal	
Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)		
Gesamtkostendeckungsgrad der laufenden Rechnung im 6-jährigen Schnitt, inklusive Werterhaltungs- und Attraktivitätssteigerungsmassnahmen	≥ 85 %	
Wirtschaftlicher Betrieb / Restaurant Kostendeckungsgrad im 6-jährigen Schnitt	≥ 100 %	
Kostendefizit pro Eintritt	≤ Fr. 4.00	

Ausblick und Tendenzen

Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit

Im Bereich Behörden und Organisation beschäftigen das Präsidiale insbesondere die Zusammenarbeitsprojekte mit Wildberg und anderen Nachbargemeinden. So wird auch angestrebt, im Bereich der Informatik enger zusammenzuarbeiten, sodass bedeutsame Themen wie beispielsweise Datensicherheit gemeinsam angegangen werden können. Der Bereich IT und diverse Verwaltungseinheiten werden zudem herausgefordert durch die Umsetzung der VRG-Revision (rechtsverbindlicher, medienbruchfreier elektronischer Behördenverkehr und gleichzeitige Aufrechterhaltung der analogen Kanäle).

Für die kommenden vier Jahre ist zudem eine Überprüfung und ggf. Anpassung der Behördenorganisation der Gemeinde (Grösse, Zusammensetzung, Kompetenzen, Entschädigung der Gremien/Organe) vorgesehen.

Im Bereich Wirtschaft und Arbeit soll weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein gesetzt und Vernetzungsanlässe unterstützt werden. Weiter wird sich die Gemeinde zusammen mit der Standortförderung Zürcher Oberland in Projekten zur Arbeitsplatzattraktivität in der Region engagieren.

Kultur

Die Gemeinde unterstützt weiterhin die Kulturschaffenden und verschiedenste Kulturanlässe in Pfäffikon. Nachdem 2025 und 2026 diverse Leistungsvereinbarungen neu aufgesetzt wurden, steht im 2027 in Absprache mit der Stiftung Museum und der Antiquarischen Gesellschaft Pfäffikon AGP eine Überprüfung der bestehenden Strukturen und Zusammenarbeitsformen an.

Die Bibliothek plant für 2027 ein weiterhin attraktives Veranstaltungsangebot und arbeitet hierfür neu auch mit der Fachstelle Frühe Förderung zusammen. Weiter soll sich die Selbstausleihe fest etablieren und pilotmässig werden neue Öffnungszeiten über den Winter getestet.

Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)

Das kommende Jahr wird geprägt sein von Infrastrukturprojekten wie dem Neubau des Gastrogebäudes (2027: Zuschlag Planerwahlverfahren und anschliessend Projektierung) sowie der Planung der Anpassungen des Güterumschlageplatz (Anlieferung Chemiekalien) sowie der Chemielagerräume (kantonale Auflagen und Fristen).

Bezüglich Verbesserung der Wirtschftlichkeit werden einzelne Massnahmen bezüglich Gastro-Angebot sowie Aufgabenverteilung innerhalb des Bäderteams geprüft und ggf. umgesetzt.

Kennziffern Behörden und Organisation	2025	2024	2023	2022
Gemeinderatsgeschäfte pro Jahr	200	196	200	185
Kennziffern Wirtschaft und Arbeit	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**
Anzahl Gewerbe- und Industriebetriebe	873	854	851	846
Anzahl Beschäftigte	5'563	6'100	6'086	6'098
Kennziffern Kultur	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**
Kulturbeiträge an Anlässe und Organisationen in Fr.	171'061	156'350	147'532	123'747
davon Beiträge an Anlässe	33%	37%	30%	30%
unterstützte Vereine und Organisationen	17	19	16	11
unterstützte Kulturveranstaltungen und Feste	17	22	20	18
Anlässe im Chesselhuus	107	160	132	130
Kosten Betrieb Chesselhuus (ohne Gebäude) in Fr.	165'365	165'365	165'365	165'365
Erträge aus Vermietung Chesselhuus in Fr.	58'025	61'020	90'315	27'345
aktive Benutzende der Bibliothek	1'069	1'023	982	923
Ausleihen	66'139	64'790	58'311	56'870
davon online Ausleihen	12%	14%	14%	15%
Anzahl Veranstaltungen	44	46	25	n.a.

Kennziffern Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)	2025	2024	2023	2022
Eintritte	104'650	98'321	129'657	128'838
Kostendeckungsgrad Restaurant in %	92	89	95	115
Kostendeckungsgrad Strandbad gesamt in %	73	76	86	95
Kostendefizit pro Eintritt	5.68	5.04	2.54	0.82

Finanzen und Liegenschaften

Budget 2027



Ressort im Detail	Globalkredit netto in 1'000 Fr.		
	Budget 2027	**Budget 2026**	**Rechnung 2025**
Finanzen und Steuern	1'420	1'180	1'047
Liegenschaften	9'298	8'817	6'922

Leistungsauftrag

Finanzen	• Ordnungs- und zweckmässige Führung von Rechnung, Budget und Finanzplan • Beratung und Unterstützung von Behörden und Verwaltung • Sicherstellung eines wirkungsvollen Einsatzes der zur Verfügung stehenden Mittel
Steuern	• Ordnungs- und gesetzesmässige Führung der Steuerregister • Veranlagen von Staats- und Gemeindesteuern sowie der direkten Bundessteuern • Bezug der verschiedenen Steuerarten gesetzeskonform und effizient durchführen • Erteilen von kompetenten Steuerauskünften
Liegenschaften	• Energieeffiziente Gebäudesanierungen • Bereitstellung von ausreichend Schulraum (gemäss Schulraumplanung) • Bereitstellung von Bauten und Anlagen für Vereine • Betrieb, Unterhalt und Werterhaltung der Bauten und Anlagen gewährleisten • Planung und Bau von Liegenschaften • Verwaltung von Liegenschaften im Finanzvermögen • Betrieb Sportplatz Barzloo zur sportlichen Betätigung

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat
Finanzen		
Korrektes Erstellen von Jahresrechnung und Budget	Keine Beanstandungen im Revisionsbericht	
Optimales Cashmanagement, Liquidität ist sichergestellt	Zinsaufwand ≤ Budgetwert	
Steuern		
Eigenständig definitive Einschätzungen von Steuerpflichtigen mit unselbständigem Erwerb oder Rentner und Rentnerinnen vornehmen	Prozentsatz der eigenständig vorgenommenen def. Einschätzungen ≥ 62 %	
Liegenschaften		
Werterhalt des Liegenschaftenportfolios gesichert (d.h. in Prozenten des Wiederbeschaffungswertes bzw. GVZ-Versicherungssumme)	> 2.5 %	
Schulhaus Mettlen C und D (Mettlenstrasse 19)	Urnenabstimmung Baukredit	
Platzunterhalt Sportplatz Barzloo	Sanierung Kunstrasenplatz. Ressourcenschonender Platzunterhalt durch die Unterstützung eines Mähroboters.	
Reinigung	Förderung und Einführung innovativer Reinigungstechnologien durch den Einsatz von Reinigungsrobotern, um personelle Ressourcen effizienter einzusetzen.	

Ausblick und Tendenzen

Finanzen

Falls die Fusion Pfäffikon - Wildberg zustande kommt, wird das Jahr 2027 ganz im Zeichen der Migration der beiden Einzelbuchhaltungen stehen. Weitere Digitalisierungsmöglichkeiten im Buchhaltungssystem werden eruiert.

Steuern

Anfang des Jahres 2027 erfolgt der Versand der Liegenschaftenneubewertungen 2026.

Liegenschaften

Innovative Technologien (z. B. Betriebskostenoptimierung durch intelligentes Energiemanagement oder Roboterunterstützung) werden laufend verbessert. Ziel ist es, 2027 erste Erfahrungen mit deren Einsatz zu sammeln und das Potenzial für die Gemeindeliegenschaften zu beurteilen.

Kennziffern Finanzen	2025	2024	2023	2022
Zinsaufwand Darlehen in 1'000 Fr.	198	145	119	43

Kennziffern Steuern	2025	2024	2023	2022
Anzahl Steuerpflichtige (ordentliches Register)	8'590	8'435	8'256	8'217
Gesamter Steuerertrag (ohne Grundstückgewinnsteuern) in Mio. Franken	47.3	44.8	45.2	42.4
Anteil an ordentlichen Gemeindesteuern				
- Natürliche Personen	94.7%	94.8%	93.9%	94.4%
- Juristische Personen	5.3%	5.2%	6.1%	5.6%
Einschätzungsquote durch die Gemeinde	68.2%	64.7%	66.9%	65.6%
Ertrag Grundstückgewinnsteuern in Mio. Franken	6.0	5.5	5.9	4.9
Anzahl Handänderungen für die Grundstückgewinnsteuern	187	176	170	175

Kennziffern Liegenschaften	2025	2024	2023	2022
Wiederbeschaffungswert der Anlagen in Mio. Franken	183	181	163	163
Werterhalt Liegenschaften Erfolgsrechnung in 1'000 Franken	760	745	668	727
Werterhalt Liegenschaften Investitionsrechnung in 1'000 Franken	584	1'800	1'200	3'328
Werterhaltquote	0.7%	1.4%	1.1%	2.5%
Einnahmen Vermietung für Schulräume und Turnhallen in 1'000 Franken	39	51	64	50
Energie Liegenschaften:				
Heizölverbrauch der Liegenschaften in kWh (1 Liter Heizöl entspricht ca. 10 Kilowattstunden)	337'000	321'000	331'000	320'000
Gasverbrauch der Liegenschaften in kWh	2'000'000	2'000'000	2'300'000	2'280'000
Total Energieverbrauch in kWh	2'337'000	2'321'000	2'631'000	2'600'000

Sicherheit und Einwohnerdienste

Budget 2027



Ressort im Detail	Globalkredit netto in 1'000 Fr.		
	Budget 2027	**Budget 2026**	**Rechnung 2025**
Sicherheit	1'609	1'690	1'316
Einwohnerdienste, Betreibungsamt	871	782	842

Leistungsauftrag	
Sicherheit	• Ein hohes Sicherheitsniveau ist gewährleistet, insbesondere im öffentlichen Raum • Einsatzbereitschaft von Feuerwehr, Zivilschutz, Seerettungsdienst und regionaler Führungsorganisation sicherstellen • Polizeiliche Grundversorgung und sichtbare Präsenz durch die Polizei Region Pfäffikon gewährleisten.
Einwohnerdienste, Betreibungsamt	• Betrieb Betreibungs- und Gemeindeammannamt (für 5 Gemeinden) sowie Betrieb Zivilstandsamt für 7 Gemeinden) • Einwohnermeldewesen und Einbürgerungsverfahren durchführen

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat
Sicherheit Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sicherstellen, gesetzliche Leistungsvorgaben jederzeit erfüllen	<u>Im Baugebiet Dorf Pfäffikon:</u> ≤ 10 Min. mit ≥ 10 AdF auf Schadenplatz <u>Übriges Gebiet:</u> ≤ 15 Min. mit ≥ 10 AdF auf Schadenplatz <u>In beiden Fällen:</u> ≤ 30 Min. mit ≥ 30 AdF auf Schadenplatz	
Einsatzbereitschaft von Zivilschutz und Seerettungsdienst sicherstellen, gesetzliche Leistungsvorgaben jederzeit erfüllen	Schutz und Rettung der Bevölkerung sind durch eine hohe Bereitschaft innert kürzester Zeit gewährleistet	
Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum durch Patrouillentätigkeit der Polizei Region Pfäffikon sicherstellen; sichtbare Polizeipräsenz durch Kontrollen an neuralgischen Orten am Wochenende und in der Nacht	≥ 2 x pro Woche	
Einwohnerdienste (Betreibungs-, Einwohner-Zivilstandsamt, Bestattungsamt) Kostendeckungsgrad über Gebühren bei - Betreibungsamt, Tarif Bund - Einwohneramt, Tarif Kanton - Zivilstandsamt, Tarif Bund	 a) > 100%, 5-Jahre Ø b) > 55%, 5-Jahre Ø c) > 75%, 5-Jahre Ø	
Korrekter Vollzug im Bereich der Zwangsvollstreckung: es soll von der unteren Aufsichtsbehörde keine betreibungsrechtliche Beschwerde gutgeheissen werden	Anzahl gutgeheissene Beschwerden = 0	

Ausblick und Tendenzen

Sicherheit

Die Anforderungen an die kommunale Sicherheit, die Krisenfähigkeit und die Zusammenarbeit der Einsatzorganisationen nehmen weiter zu. Im Jahr 2027 stehen die Konsolidierung der Feuerwehrzusammenarbeit Kleeblatt (Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon, Russikon), der Aufbau der gemeindeweiten Sicherheitsorganisation mit SIBE/BESIBE sowie die Weiterbearbeitung des neuen Polizeipostens im Vordergrund. Bei den übrigen Blaulichtorganisationen bleiben Rekrutierung, Ausbildung und Einsatzbereitschaft zentrale Themen. Feuerwehr und Seerettungsdienst verfügen derzeit über ausreichende Bestände.

Einwohnerdienste:
Einwohneramt

Die Bevölkerung wächst weiter, wodurch die Zahl der Mutationen und Beratungen auf hohem Niveau bleibt. Der Kostendeckungsgrad liegt mit 47 % unter der Zielvorgabe; aufgrund kantonal festgelegter Gebühren besteht nur begrenzter Handlungsspielraum. Priorität haben kundenfreundliche digitale Angebote, vereinfachte Abläufe und ein sicherer Umgang mit Personendaten. Im Jahr 2027 erfolgt zudem die Umstellung der Fachapplikation von Loganto auf INNOSOLV Suite; die Migration und Einführung sind entsprechend vorzubereiten und im laufenden Betrieb zu begleiten.

Zivilstandsamt

Die Referendumsfrist für das neue Namensrecht ist am 9. Juli 2026 unbenutzt abgelaufen. Das Datum der Inkraftsetzung ist noch nicht festgelegt, wird jedoch auf den 1. Januar 2027 vermutet. Da auch Personen, welche vor Inkrafttreten des neuen Namensrechts geheiratet haben, ihren Familiennamen dem neuen Recht unterstellen dürfen, wird mit einer Zunahme der Namenserklärungen gerechnet.

Bestattungsamt

Es sind keine grösseren Projekte auf dem Friedhof geplant. Es laufen jedoch Vorbereitungen für das Projekt der Sanierung der offenen Abdankungshalle für das Jahr 2028. Falls die Stimmbevölkerung der Fusion mit Wildberg zustimmt, muss die Friedhof- und Bestattungsverordnung sowie der Werkvertrag mit dem Friedhofgärtner angepasst werden.

Gemeindeammann- und Betreibungsamt

Die Geschäftszahlen bewegen sich weiterhin auf hohem Niveau. Gleichzeitig steigen die fachlichen und rechtlichen Anforderungen. Der Kostendeckungsgrad liegt weiterhin über 100 %. Schwerpunkte bilden die rechtssichere und fristgerechte Fallbearbeitung, die Personalentwicklung sowie die weitere Digitalisierung der Abläufe.

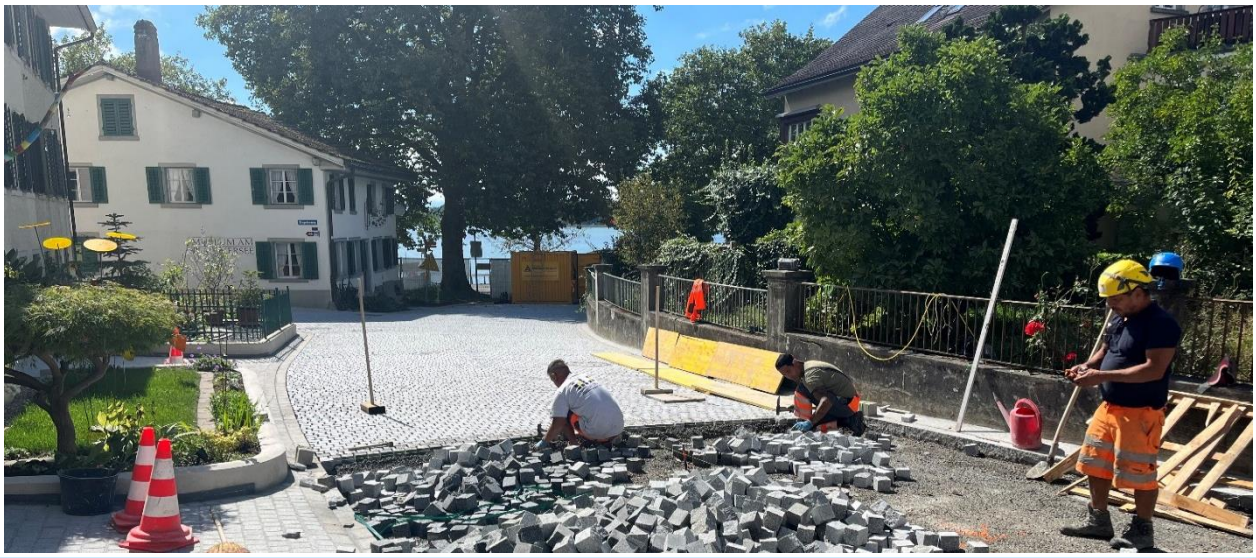
Kennziffern Sicherheit	2025	2024	2023	2022
Sollbestand Feuerwehrangehörige	55	55	55	55
Effektiver Bestand Feuerwehrangehörige	62	67	65	60
Anzahl Feuerwehreinsätze	83	108	73	74
Sollbestand Zivilschutzangehörige Zivilschutzorganisation Pfäffikon-Fehraltorf-Hittnau-Russikon	237	182	234	234

Effektiver Bestand Zivilschutzangehörige Zivilschutzorganisation Pfäffikon-Fehraltorf-Hittnau-Russikon	154	156	159	149
Geleistete Personentage anlässlich Zivilschutz-übungen	834	824	903	995
Sollbestand Seerettungsdienst Pfäffikersee	12	12	12	12
Effektiver Bestand Seerettungsdienst Pfäffikersee	15	15	15	15
Anzahl Übernachtungen Militär Truppenunterkunft Schanz	8'122	5'091	3'529	4'165
Ertrag Parkgebühren (P&R Bahnhof, Sporthalle Mettlen, Strandbad Baumen, Schanz)	302'000	207'000	227'000	225'000
Kommunalpolizei Region Pfäffikon				
- Anzahl Polizeirapporte	554	625	635	519
- Amtsaufträge (Betreibungs- und Strassenverkehrsamt)	156	205	224	190
- Journaleinträge	n.a.	1'135	1'042	1'124
Effektiver Personalbestand	8.1	8.3	8.2	7
Bussenertrag Kommunalpolizei und Alpha Protect im Gemeindegebiet Pfäffikon	407'719	303'000	313'000	252'000

Kennziffern Einwohnerdienste	2025	2024	2023	2022
Einwohnerzahl	12'699	12'604	12'484	12'362
Zuzüge	1'009	1'078	888	875
Wegzüge	880	802	853	805
Kostendeckungsgrad Einwohneramt	47%	49%	54%	68%
Einbürgerungen inkl. erleichterter Einbürgerungen	41	47	30	35
Eheschliessungen und Umwandlungen im Zivilstandskreis	136	108	103	102
Todesfälle im Zivilstandskreis	454	407	388	327
davon Dignitas-Fälle	242	260	235	196
Ausgestellte Dokumente aus elektronischen und Papierregistern	2'715	1'647	1'759	1'887
Kostendeckungsgrad Zivilstandsamt	88%	80%	82%	82%
Betreibungsbegehren	6'600	7'264	7'047	6'311
Fortsetzungsbegehren (Pfändungen)	4'160	4'651	4'329	3'974
Gemeindeammannamt Geschäfte	302	219	239	309
Betreibungsauszüge	5'862	5'682	5'659	5'614
Kostendeckungsgrad Betreibungsamt	105%	106%	108%	106%
Friedhofanlage Unterhaltskosten je m2	6.38	6.11	5.62	6.05
Anzahl Erdbestattungen	19	14	22	25
Anzahl Kremationen	117	99	105	94

Bau und Umwelt

Budget 2027

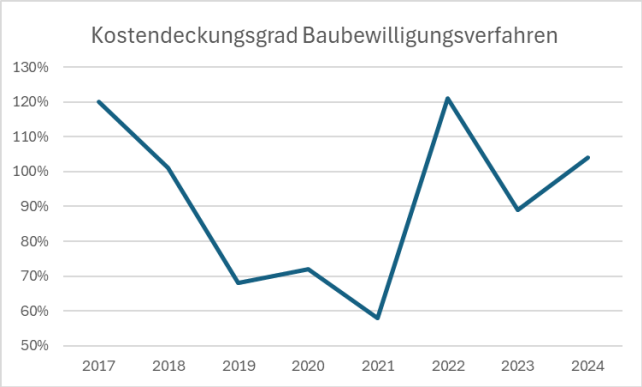


Ressort im Detail	**Globalkredit netto in 1'000 Fr.**		
	Budget 2027	**Budget 2026**	**Rechnung 2025**
Hochbau und Umwelt	1'153	931	853
Tiefbau/Planung	4'841	4'560	4'311

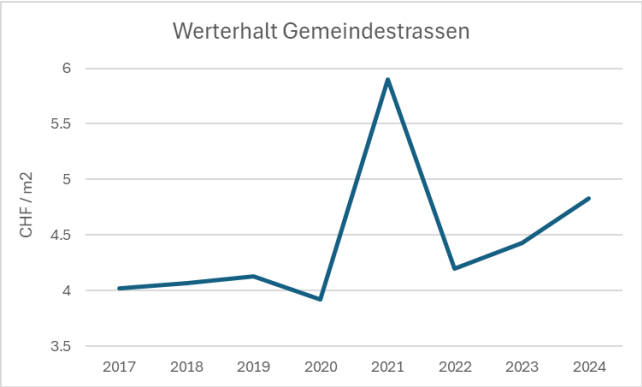
Leistungsauftrag

Bau	• Durchführung von baurechtlichen Verfahren • Beratung von Bauherrschaften und Baufachleuten
Planung	• Sicherstellung und Durchführung der Richt- und Nutzungsplanung • Führen des kommunalen Inventars der kunst- und kulturhistorischen Objekte (Gebäudeinventar) • Umsetzung Bau- und Zonenordnung (BZO)
Umwelt und Gewässer	• Gemeinde wahrt die Interessen der Bevölkerung und der Natur • Energieleitbild und Energieplan schrittweise umsetzen • Öffentliche Gewässer naturnah pflegen und unterhalten • Hochwasserschutz für öffentliche Gewässer sicherstellen • Neophytenbekämpfung • Führen des kommunalen Inventars der Natur- und Landschaftsschutzobjekte
Verkehr	• Unterhalt, Betrieb und Werterhalt von Strassen, Rad- und Gehwegen, Plätzen sowie Erholungsräumen sicherstellen • Verkehrssicherheit gewährleisten • Wahrung der Gemeindeinteressen für einen flächendeckenden und leistungsfähigen öffentlichen Verkehr • Umsetzung Behindertengleichstellungsgesetz
Gremien	• Baubehörde • Ortsbild- und Denkmalschutzkommission (ODK) • Energiekommission

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat
Bau und Planung		
Kostendeckungsgrad Baubewilligungsverfahren inkl. Dienstleistungen Dritter (Vollkostenrechnung)	> 90%	



Grundlast Dienstleistungen Dritter für Unterstützung Baugesuchsprüfung (in Stellenprozent)	< 20%	
Umwelt und Gewässer		
Aufwendungen für einen naturnahen Gewässerunterhalt für die Einhaltung der Vorgaben an die Gewässer sowie den Hochwasserschutz	Fr. 400'000.- pro Jahr	
Verkehr		
Werterhaltende Massnahmen für den Erhalt der Strasseninfrastruktur gemäss langfristiger Planung (pro m2 Gesamtfläche und Jahr)	Fr. 4.40 pro m2	



Öffentliche Grünflächen im Strassenraum pflegen und unterhalten (biodiversitätsfreundliche Bepflanzung,mehrjähriger Bepflanzungsstandard, pestizidfreier Unterhalt)	Fr. 5'000 pro Jahr	

Ausblick und Tendenzen

Bau / Planung

- Grundlagenerarbeitung für Entwicklung Tumbelen Nord (Denkmalschutz, Parkplätze)
- Abstimmung der Planung des Generationenparks Sophie Guyer auf den Entwicklungsbedarf der Genossenschaft Alterssiedlung Pfäffikon
- Übernahme Bausekretariat Wildberg im funktionalen Raum (unabhängig Entscheid Fusion)

Umwelt und Gewässer

- Ausführung vorbereiten und Baubeginn des bewilligten Projekts Sanierung Krebsiweiher und Offenlegung Gemisbächli
- Wiederaufnahme Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt Furtbach (Interessensabwägung und Bewilligungsprojekt)
- Förderung Biodiversität im öffentlichen Raum

Verkehr

- Bewilligte Projekte gemäss Investitionsplanung umsetzen
- Erarbeitung Bauprojekt Neugestaltung Bushof
- Vorstudie Westtangente Klärung Machbarkeit und Bewilligungsfähigkeit sowie Nutzen
- Parkplatzkonzept initieren mit Zielgrössenbestimmung und Umsetzungsstrategie
- Entscheid zur Erstellung zweiter Personenunterführung am Bahnhof während Realisierung Perronverlängerung

Kennziffern Bau	2025	2024	2023	2022
Anzahl Baugesuche	114	98	109	131
Anzahl Meldeverfahren (neu ab 2024)	57	77	-/-	-/-
Anzahl eBaugesuche	40	32	11	21
Bauvolumen in Franken	52 Mio.	62 Mio.	90 Mio.	50 Mio.
Kostenaufwand Bearbeitung Baugesuche in Franken	384'753	390'000	387'000	320'000
Gebührenertrag aus baurechtlichen Verfahren	251'963	408'000	344'000	388'000
Kostendeckungsgrad im Baubewilligungsverfahren Wert im langjährigen Durchschnitt 92%	70%	104%	89%	121%

Kennziffern Verkehr und Gewässer	2025	2024	2023	2022
Kurzfristige Massnahmen (Oberflächensanierung / in m2)	750	700	500	500
Langfristige Massnahmen (Gesamtsanierung / in m2)	8'150	6'150	5'700	5'400
Werterhalt Soll Fr. 4.40 / m2 Wert im langjährigen Durchschnitt Fr. 4.53 / m2	6.33	4.83	4.43	4.20
Kostenanteil an Unterhaltsgenossenschaften in Franken	105'000	105'000	105'000	105'000
Kosten öffentlicher Verkehr in Franken:				
- ZVV-Angebot inkl. Anteil § 20	639'959	676'696	628'945	799'168
- Bahninfrastrukturfonds	405'598	397'472	389'602	371'846
Aufwendungen für einen naturnahen Gewässerunterhalt und die Sicherstellung des Hochwasserschutzes in CHF (neu ab 2024)	106'728	41'726	-/-	-/-

Gesellschaft

Budget 2027



Ressort im Detail	Globalkredit netto in 1'000 Fr.		
	Budget 2027	**Budget 2026**	**Rechnung 2025**
Sozialhilfe, Asylkoordination	3'589	3'784	2'688
Sozialversicherungen	3'778	3'516	3'302
Familie und Alter	4'169	4'007	3'773
Kind, Jugend, Integration, Schulsozialarbeit	1'206	1'170	993
Pflegefinanzierung, Gesundheit	8'741	7'650	7'577

Leistungsauftrag

Sozialhilfe und Asylkoordination	• Im Auftrag der Sozialbehörde, unter Wahrung der Subsidiarität und Stärkung der Hilfe zur Selbsthilfe, persönliche und wirtschaftliche Hilfe gewähren • Asylsuchende unterbringen und betreuen • Integrationsagenda Kanton Zürich umsetzen • Bundes- und Kantonsbeiträge effizient bewirtschaften und abrechnen • Sprachliche, berufliche und gesellschaftliche Integration fördern
Sozialversicherungen	• Zusatzleistungen und Krankenkosten nach Bundesgesetz und kantonaler Wegleitung berechnen und ausrichten • Überbrückungsleistungen und Krankenkosten nach Bundesgesetz und kantonaler Wegleitung berechnen und ausrichten • Einwohnerinnen und Einwohner bei Sozialversicherungsfragen beraten • Leistung analog für umliegende Gemeinden im Rahmen von Anschlussverträgen umsetzen
Alter und Gesundheit	• Fachstelle für das Alter betreiben und Beratungsdienstleistungen für die ältere Bevölkerung und Angehörige erbringen • Bedarfsabklärungsstelle ZL zur AHV betreiben (Fachstelle Alter und Gesundheit) • Massnahmenplanung Altersstrategie 2035 umsetzen • In der Versorgungsregion Pfäffikon Süd aktiv mitwirken

	• Aufbau intermediärer Strukturen fördern • Bedarfsgerechtes Angebot an Pflege im Alter sicherstellen • Leistungsaufträge mit GerAtrium und Sophie Guyer Alterszentrum (inkl. Spitex) überwachen • Gutes, finanziell tragbares und lokales Gesundheitsangebot sicherstellen • Restfinanzierung der Pflegekosten sichern, verstärkte Kontrollen • Bedarfsabklärung ZL und Beratung Alter für umliegende Gemeinden im Rahmen von Anschlussverträgen umsetzen
Kind, Jugend, Integration	• Bedarfsgerechte Schulsozialarbeit auf allen Stufen anbieten und erbringen • Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit umsetzen und koordinieren • Kinder- und Jugendförderungsprojekte vorantreiben • Fachstelle Integration führen, bestehende Angebote fortsetzen und neue bedarfsgerechte Massnahmen entwickeln • Fachstelle Frühe Förderung aufbauen, bedarfsgerechte Massnahmen und Angebote entwickeln • Bedarfsgerechte familienergänzende Betreuungsangebote sicherstellen und Subventionsbeiträge prüfen und auszahlen • Beiträge für kulturelle und sportliche Förderung Jugendlicher aus dem Bosshard-Spörri-Stadelmann-Fonds prüfen und auszahlen sowie Entwicklung eines Nachfolgefonds

Operative Ziele	**Zielvorgabe**	**Resultat**
Sozialhilfe und Asylkoordination		
Die passgenaue Hilfe führt zu einer raschen Ablösung aus der wirtschaftlichen Hilfe.	**Sozialhilfe:** Median der Bezugsdauer bleibt unter 12 Monaten. **Asyl:** Median der Bezugsdauer bleibt unter 36 Monaten.	
Nachhaltige Ablösungen aus der wirtschaftlichen Hilfe werden gefördert und Rückfälle reduziert.	Anteil Wiederaufnahmen innerhalb von 6 Monaten liegt unter 10 % der abgelösten Fälle pro Jahr.	
Sozialhilfebeziehende werden frühzeitig in Arbeits-, Integrations- oder Beschäftigungsmassnahmen eingebunden.	Abklärung und – falls geeignet – Zuweisung in Massnahme innerhalb von 3 Monaten nach Fallaufnahme.	
Alle Fälle werden jährlich einer internen (Sozialberatung) und externen (Sozialbehörde) Überprüfung unterzogen. Die Revision ist in allen Fällen dokumentiert.	100% aller Fälle über 6 Monate sind einmal jährlich revidiert. 100% der Revisionen fanden einmal jährlich statt.	

Sozialversicherungen

Die Bearbeitung der ZL-Anträge erfolgt nach den kantonalen Vorgaben.	Verfügungen werden innerhalb von 3 Monaten ausgestellt. (Ausnahme: externe Faktoren)

Alter und Gesundheit

Für ältere Einwohner und Einwohnerinnen von Pfäffikon und ihre Angehörigen steht eine rasche und bedürfnisgerechte Beratung zur Verfügung.	Erstgespräche erfolgen innerhalb von 14 Tagen nach Anfrage.
Pro Jahr ein Präventionsprojekt umsetzten. Mitwirkung an einem Aktionstag pro Jahr.	Ziel ist umgesetzt.

Kind, Jugend, Integration

Zur Qualitätssicherung, Steuerung und Prüfung der Wirksamkeit der Schulsozialarbeit wird ein Bericht pro Schuljahr auf Basis der standardisierten Datenerfassung MESA (webbasierte Software für die Datenerfassung und Fallführung der Leistungen der Schulsozialarbeit) erstellt.	Die erhobenen Kennzahlen und Informationen sind gemeindeübergreifend vergleichbar. Die Steuergruppe wertet den Bericht aus und zieht Schlüsse für das laufende Schuljahr.
Die offene Jugendarbeit stellt bedürfnis- und themengerechte Jugendarbeit zur Verfügung.	Die Ø Zahlen im Jugendtreff liegen zwischen 20 und 30 und im Midnight zwischen 20 und 50 Teilnehmende pro Anlass.
Anspruchsberechtigte Eltern erhalten rasch FEB-Subventionen.	Entscheid innerhalb von 2 Wochen nach Eingang des vollständigen Gesuchs.
Eine Koordinationsstelle für Frühe Förderung wurde aufgebaut.	Ein gemeinsame Strategie wurde entwickelt.

Ausblick und Tendenzen

Sozialhilfe und Asylkoordination

Ein wichtiger Fokus liegt weiterhin auf der hohen Beratungsqualität mit dem Ziel der raschen und nachhaltigen Ablösung bzw. Integration. Zentrale Massnahmen sind erhöhte Gesprächskadenzen, verbindliche Integrationspläne, frühzeitige Interventionen, standardisierte Bedarfsabklärungen sowie gezielte Fachschulungen. Die rasche Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt durch Integrationsmassnahmen und Jobcoaching wird verstärkt.

Im März 2027 sind viele Personen mit S-Status fünf Jahre in der Schweiz, abschliessende Regelungen zur Zukunft des Status S stehen zum aktuellen Zeitpunkt aus. Im Rahmen der Asylfürsorge sind diese Personen den vorläufig Aufgenommenen gleichgestellt.

Sozialversicherungen

Die Herausforderung bleibt, die Anträge auf Zusatzleistungen bei AHV/IV bei steigender Komplexität der Fälle weiterhin bedarfsgerecht und fristgerecht umzusetzen. Nach personellen Wechseln liegt der Fokus auf der Stabilisierung des Teams.

Die internen Abläufe werden im Rahmen der Revision des Bundesgesetzes über Ergänzungsleistungen und kantonalen Vorgaben geprüft.

Alter und Gesundheit

Die Umsetzung von Massnahmen der Altersstrategie 2035 wird fortgesetzt. Neu werden zusätzlich für umliegende Gemeinden auch Beratungsleistungen übernommen und Pfäffikon agiert aktiv und partnerschaftlich in der Versorgungsregion Pfäffikon Süd.

Pflegekosten steigen im Rahmen der demografischen Entwicklung weiter. Steuerungsmassnahmen wie das verstärkte Controlling werden fortgeführt.

Die Umsetzung der Bedarfsabklärung für Zusatzleistungsbeziehende an der Schnittstelle zur Abteilung Sozialversicherungen werden nach Bekanntgabe der angepassten kantonalen Verordnung (ZLV) im Rahmen EL-Revision überarbeitet.

Kind, Jugend, Integration

Die etablierten Angebote der offenen Jugendarbeit, der Schulsozialarbeit und der Integration werden fortgeführt und die Koordinationsstelle Frühe Förderung weiter aufgebaut.

Ein aktualisiertes Reglement für die familienergänzende Betreuung wird umgesetzt und aufgrund bald ausgeschöpfter Mittel wird eine Nachfolgelösung für den Bosshard-Spörri-Stadelmann-Fonds entwickelt.

Kennziffern Bevölkerungsstatistik	2025	2024	2023	2022
Anzahl Einwohner/innen insgesamt	12'826	12'509	12'379	12'362
davon aus dem Ausland	2'613	2'593	2'530	2'395
davon neu zugezogen (ab 2026)				
Erwerbslosenquote Kanton Zürich	2.9%	2.2%	1.7%	1.7%
Erwerbslosenquote Pfäffikon (Stichmonat Januar)	1.8%	1.2%	1.3%	1.4%
Einwohner/innen 60-64 Jahre	943	940	846	800
Einwohner/innen 65-79 Jahre	1'941	1'946	1'922	1'900
Einwohner/innen 80-100+ Jahre	915	963	766	718
Kinder im Vorschulalter (< 4 Jahre)	510	529	635	523
Kinder und Jugendliche, KIGA - 9. Klasse	1'294	1'295	1'305	1'311
Sozialhilfe und Asylkoordination	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**
Sozialhilfequote Kanton Zürich	-/-	2.5%	2.6%	2.8%
Sozialhilfequote Pfäffikon	-/-	1.5%	1.8%	1.8%
Laufende Fälle persönliche Hilfe total	16*	46	35	21
Laufende Fälle wirtschaftliche Hilfe total	306*	472	432	272
Anzahl unterstützte Personen total	385	562	597	761
Netto Sozialhilfe-Leistungen pro Fall inkl. Rückerstattung in Fr. (ab 2026)				
Netto Asyl-Leistungen pro Fall inkl. Rückerstattung in Fr. (ab 2026)				
Abgelöste Fälle	128	91	102	72
Anteil Ablösung in den 1. Arbeitsmarkt	20%	21%	21%	27%
Median der Bezugsdauer in der WH (in Mt.)	10	10	15	12
Sozialversicherungen	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**
Zusatzleistungsquote Kanton Zürich	-/-	-/-	8.3%	11.5%
Zusatzleistungsquote Pfäffikon	-/-	-/-	8.3%	8.4%
Empfänger/innen von Zusatzleistungen Pfäffikon (AHV / IV – ab 2026)	374	377	360	345
davon zu Hause (AHV / IV – ab 2026)	272	266	252	242
davon im Heim (AHV / IV – ab 2026)	102	111	108	103
Ø Leistungen pro Fall / Jahr in Fr.	24'993	22'996	22'720	22'837
Alter und Gesundheit	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**
Beratungen Fälle	40	46	38	24
Beratungen ohne Fallaufnahme (unter 20 Minuten)	61	56	52	32
Aufsuchende Beratungen	11	15	7	-
Tavolata Anlässe/Teilnehmende	11/157	12/110	11/75	9/37
Erzählcafé Anlässe/Teilnehmende	7/58	8/69	8/43	2/7
Bedarfsabklärungen ZL (ab 2025)	17	-	-	-
Pflegefinanzierung stationär total in Fr.	4'507'821	4'669'133	4'568'435	4'524'124
davon GerAtrium	1'506'308	1'674'739	1'801'561	1'449'490
davon Alterszentrum Sophie Guyer	1'307'600	1'656'740	1'470'853	1'627'925
davon Übrige	1'693'913	1'337'654	1'296'022	1'446'709
Anzahl Fälle stationäre Pflege per 31.12.	240	202	243	255

Pflegefinanzierung Spitex total in Fr.	2'527'175	2'238'354	1'675'172	1'615'304
davon Spitex Pfäffikon-Hittnau	1'362'571	1'002'488	671'158	611'290
davon Übrige	1'164'604	1'235'866	1'004'014	1'004'014
Anzahl Fälle Spitex per 31.12.	584	542	589	516
Spitex Einsatzstunden Pfäffikon	18'280	17'286	15'573	11'713
Kind, Jugend, Integration	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**
Anzahl Beratungen von Kindern / Jugendlichen durch die Schulsozialarbeit (SSA)	544	550	578	562
Anzahl Beratungen von Eltern durch die SSA	147	134	141	137
Anzahl Unterstützungen / Mitarbeit / Beratung von Klassen / Gruppen durch die SSA	207	335	361	359
Anzahl Beratungen von Lehrpersonen und Schulleitungen durch die SSA (ab 2026)				
Ø Besucher/innen Jugendtreff pro Durchführung	18	20	18	18
Ø Besucher/innen Midnight Games pro Anlass	44	45	24	21
Anzahl durchgeführte Erstinformationsgespräche und Beratungen Integrationsförderung	21	70	31	31
Anzahl neue FEB-Anmeldungen (ab 2026)				
Anzahl laufender FEB-Fälle (ab 2026)				
Anzahl BSS-Gesuche (ab 2026)				

Legende
- keine Daten vorhanden
-/- es wurden noch keine Daten bekannt gegeben
* Die Zahl der laufenden Fälle ist zum Teil auf eine veränderte Erfassung ab 2025 zurückzuführen.

Schulbehörde und Organisation (Schule)

Budget 2027



Ressort im Detail	Globalkredit netto in 1'000 Fr.		
	Budget 2027	**Budget 2026**	**Rechnung 2025**
Schulverwaltung	736	812	776
Schulpflege	214	234	189
Schulinformatik	931	861	777
Bildung	497	483	573

Leistungsauftrag

Schulverwaltung

- Sicherstellung der inhaltlichen, formalen und organisatorischen Voraussetzungen zur korrekten Abwicklung des Schulwesens
- Übernahme der Funktion als Drehscheibe in allgemeinen schulischen Fragen sowie Unterstützung in den verschiedenen schulischen Bereichen
- Digitalisierung im Bereich der Schule vorantreiben

Schulpflege

- Umsetzung des Volksschulgesetzes und der Verordnungen
- Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Aus- und Weiterbildungen der Mitarbeitenden in Bezug auf den Lehrplan 21 fördern
- Schulraumplanung und Auswirkungen aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen in Zusammenarbeit mit Ressort Liegenschaften laufend aktualisieren

Schulinformatik

- IT-Infrastruktur im Bereich Schule zuverlässig betreiben
- Vorgaben des Bildungsrates zum Lehrplan 21 erfüllen

Bildung

- Planung sowie gesamtschulische Entwicklung und Umsetzung der strategischen Vorgaben im Bereich Bildung
- Führung (fachlich und finanziell) und Qualitätssicherung im Bereich Sonderpädagogik sowie Besondere Förderung

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat
Schulverwaltung		
Sicherstellung der inhaltlichen, formalen und organisatorischen Voraussetzungen zur korrekten Abwicklung des Schulwesens	Keine Aufsichtsbeschwerden, max. 1 gutgeheissener Rekurs	
Angestrebter Kostendeckungsgrad Tagesstrukturen gewährleisten	Zwischen 55 und 60 %	
Angestrebter Kostendeckungsgrad Ferienbetreuung gewährleisten	Zwischen 80 und 85 %	
Schulpflege		
Volksschulgesetz und die Verordnungen werden gemäss kantonalen Vorgaben periodengerecht und korrekt umgesetzt	Keine Verzögerungen bei Terminvorgaben des Kantons / keine Mahnungen durch Kanton	
Sonderschulquote (separierte und integrierte Sonderschulung) entspricht der Richtquote (Mittel aktuelles und vergangene zwei Schuljahre)	< 6.5 %	
Schulinformatik		
Sicherstellung eines stabilen und sicheren ICT-Betriebs	Gewährleistung einer leistungsfähigen, sicheren und hochverfügbaren ICT-Infrastruktur unter Einhaltung der definierten Service Levels.	
Strategische Weiterentwicklung der ICT-Infrastruktur	Erarbeitung eines gesamtheitlichen ICT- und Medienbildungskonzepts (inkl. Nutzung KI) als Grundlage für die technische und pädagogische Weiterentwicklung. Etablierung der Funktion Koordination Digitale Bildung zur schulübergreifenden Koordination pädagogischer Digitalisierungsvorhaben sowie Weiterentwicklung der Microsoft-365-, Netzwerk- und Cloud-Infrastruktur.	
Bildung		
Massnahmen aus der Organisationsüberprüfung Führungsstrukturen Schule sind umgesetzt und unterstützende Stellen (Schulleitungssekretariate, Assistenz Geschäftsleitung) an den laufenden Betrieb angepasst	Mehrzeit von Führungspersonen ist per 31. Dezember 2027 unter 100 Stunden	
Massnahmen aus den Projekten «Steuerung Sonderpädagogik» und «Schule für alle» bewirken, dass sich die Zahl an Abklärung für sonderpädagogische Massnahmen im Verhältnis zur Gesamtschülerzahl linear entwickelt.	Die Zahl an SAV-Abklärungen entwickelt sich im Verhältnis zur Schülerzahl	
Für den Unterricht und die Betreuung der Schülerinnen und Schüler steht ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung.	Die Fluktuation des pädagogischen Personals liegt unter 10 %	

Ausblick und Tendenzen

Schulverwaltung

Die Schulverwaltung ist Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für die Sicherstellung eines gut funktionierenden Schulbetriebs. Der Bereich Bildung, die Schulverwaltung sowie die weiteren Dienstleistungs- und Fachstellen sind seit mehr als vier Jahren an der Hochstrasse 12 ansässig. Der Fokus im 2027 liegt auf der Migration vom Verwaltungsbereich in die Schulsoftware Escola sowie weiteren Projekten im Bereich der digitalen Transformation.

Schulpflege

Im Juli 2026 hat die Legislaturperiode 2026–2030 begonnen. Nach der Schlussbilanz zur vergangenen Amtsdauer und einem zweitägigen Workshop im September 2026 wird die Schulpflege ihre Legislaturziele und strategischen Schwerpunkte für die neue Amtsperiode festlegen. Das bewährte Basis-Leitmotiv «Lernerfolg für alle» (LEFA) soll dabei weiterhin als verbindlicher Orientierungsrahmen dienen.

In den kommenden Jahren stehen verschiedene pädagogische, organisatorische und infrastrukturelle Entwicklungen im Zentrum. Dazu gehören insbesondere die Weiterentwicklung der Beurteilungskultur und der Sonderpädagogik, die Einführung des Zyklusmodells, die Stärkung der Medienbildung, die Weiterentwicklung der Betreuungsangebote sowie die langfristige Schulraumplanung. Weitere Schwerpunkte bilden die Optimierung des Personaleinsatzes, die Personalentwicklung, die Schulwegsicherheit, die Kommunikation sowie die Öffentlichkeitsarbeit.

Angesichts der Vielzahl paralleler Vorhaben kommt einer klaren Priorisierung und einer auf die verfügbaren personellen und finanziellen Ressourcen abgestimmten Umsetzung besondere Bedeutung zu. Ziel bleibt es, die Qualität der Schule nachhaltig weiterzuentwickeln und gute Rahmenbedingungen für den Lernerfolg aller Schülerinnen und Schüler sicherzustellen.

Schulinformatik

Die Erneuerung des Hardwareparks wird um ein Jahr verschoben. Zunächst werden das ICT-Konzept sowie das pädagogische Medienbildungskonzept überarbeitet und aufeinander abgestimmt. Sie bilden die strategische Grundlage für die zukünftige ICT-Architektur, die öffentliche Ausschreibung sowie die technische und pädagogische Weiterentwicklung der Schulen.

Mit der Etablierung der Funktion Koordination Digitale Bildung werden pädagogische Digitalisierungsthemen künftig schulübergreifend koordiniert und in enger Zusammenarbeit mit der Fachstelle ICT umgesetzt. Dadurch können gemeinsame Standards geschaffen und Entwicklungsziele gezielt verfolgt werden.

Parallel dazu werden die Microsoft-365-Umgebung und die Netzwerkinfrastruktur weiter modernisiert. Im Fokus stehen die Standardisierung der M365-Umgebung, die Erneuerung der Access Points, ein neues WLAN-Konzept, der Ausbau der Netzwerksicherheit sowie die konsequente Weiterführung des Cloud-only-Ansatzes. Damit werden die Grundlagen für einen modernen, standardisierten, sicheren und leistungsfähigen ICT-Betrieb geschaffen.

Bildung

Gemäss dem Leitsatz «Lernerfolg für alle» verfolgt die Schule die Schulentwicklung in drei zentralen Handlungsfeldern: der Weiterentwicklung der Beurteilungskultur, der Optimierung des Personaleinsatzes an den Klassen sowie der Gestaltung zeitgemässer Lernräume. Nach einer zweijährigen Entwicklungsphase wird am 25. März 2027 unter Einbezug der Mitarbeitenden eine Standortbestimmung vorgenommen.

Im Februar 2027 wird die Schuleinheit Mettlen turnusgemäss durch die Fachstelle für Schulbeurteilung extern evaluiert. Ab dem Schuljahr 2030/31 werden alle vier Schuleinheiten der Schule im gleichen Jahr durch die externe Evaluation überprüft.

Die Schulpflege hat zudem beschlossen, die Primarstufe künftig nach dem Zyklusmodell zu organisieren. Damit richtet sich die Schule organisatorisch noch stärker an den Vorgaben und pädagogischen Grundsätzen des Lehrplans 21 aus. Ziel ist es, die Zusammenarbeit der Lehrpersonen zu fördern, vorhandene Fachkompetenzen gezielter einzusetzen und die Übergänge innerhalb der Schulzeit noch besser zu gestalten. Eine Projektgruppe wurde mit der Planung und Vorbereitung der Umsetzung per Schuljahr 2028/29 beauftragt.

Kennziffern (Stichtag gem. Bildungsstatistik 15.09)	**2025**	**2024**	**2023**	**2022**
Anzahl Sitzungen (Schulpflege und Kommissionen)	20	17	17	15
Anzahl behandelte Geschäfte der Schulpflege	69	66	59	202
Anzahl Schuleinheiten	4	4	4	4
Anzahl Lehrpersonen	152	158	162	162
Anzahl Klassen	66	65	66	67
Anzahl Schüler/innen Kindergartenstufe	220	230	239	231
Anzahl Schüler/innen Primarstufe	772	785	775	810
Anzahl Schüler/innen Sekundarstufe	303	289	291	279
Anzahl Schüler/innen mit einer externen sonderpädagogischen Massnahme	34	37	35	35
Anzahl Schüler/innen mit ISR-Status (Integrierte Sonderschulung in der Regelklasse)	69	59	59	49
Kosten für Schüler/innen mit ISR-Status (nach Schuljahr) in Fr.	3'597'756	3'026197	2'713'147	2'205'000
Anzahl Gymischüler/innen (während der obligatorischen Schulzeit)	74	59	76	68
Anzahl Schüler/innen an einer Kunst- und Sportschule	5	2	2	2
Anzahl Schüler/innen an einer Berufswahlschule	20	13	10	11
Externe Betriebskosten (ohne Lizenzen) im Bereich Informatik in Fr.	206'173	158'937	211'235	214'127
Kostendeckungsgrad Tagesstrukturen	52.0%	48.3%	51.0%	58.1%

Erfolgsrechnung Sachgruppen

Budget / 17.9.2026 1.1.2027 - 31.12.2027 BU ER Sachgruppen
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
30	Personalaufwand	24'113'795	23'742'491	22'034'625.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	14'449'961	13'734'263	12'592'185.56
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'564'850	5'157'578	5'620'741.01
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	44'200	50'340	156'677.10
36	Transferaufwand	52'600'175	51'091'488	49'977'853.05
37	Durchlaufende Beiträge	56'000	28'000	55'133.70
	Total Betrieblicher Aufwand	**96'828'981**	**93'804'160**	**90'437'215.77**
40	Fiskalertrag	55'730'000	52'906'000	53'619'689.08
41	Regalien und Konzessionen	26'000	25'200	26'010.00
42	Entgelte	6'011'842	6'172'218	5'782'111.86
43	Verschiedene Erträge	7'000	7'000	150'564.37
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	102'600	109'690	114'737.00
46	Transferertrag	34'700'727	32'641'033	32'850'865.04
47	Durchlaufende Beiträge	56'000	28'000	55'133.70
	Total Betrieblicher Ertrag	**96'634'169**	**91'889'141**	**92'599'111.05**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-194'812**	**-1'915'019**	**2'161'895.28**
34	Finanzaufwand	661'860	615'505	744'343.78
44	Finanzertrag	739'944	662'006	2'324'783.79
	Ergebnis aus Finanzierung	**78'084**	**46'501**	**1'580'440.01**
	Operatives Ergebnis	**-116'728**	**-1'868'518**	**3'742'335.29**
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	-5'500	-12'712.26
	Ausserordentliches Ergebnis	**0**	**5'500**	**12'712.26**
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung	**-116'728**	**-1'863'018**	**3'755'047.55**
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	3'326'800	3'269'846	2'992'786.46
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	3'326'800	3'269'846	2'992'786.46

Erfolgsrechnung nach Abteilungen

Budget / 17.9.2026 1.1.2027 - 31.12.2027 BU ER Inst 1stellig
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Budget 2027 Aufwand	Budget 2027 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag
	Erfolgsrechnung	**100'817'640**	**100'700'913**	**97'689'511**	**97'689'511**	**97'929'393.56**	**97'929'393.56**
	Nettoergebnis		116'727				
1	**Präsidiales**	**6'804'580**	**2'294'940**	**6'269'711**	**2'039'845**	**6'267'750.66**	**1'801'322.03**
	Nettoergebnis		4'509'640		4'229'866		4'466'428.63
10	**Behörden und Organisation - Wirtschaft und Arbeit**	**3'697'500**	**370'600**	**3'064'710**	**39'445**	**3'099'916.52**	**54'487.91**
	Nettoergebnis		3'326'900		3'025'265		3'045'428.61
16	**Kultur**	**856'130**	**106'340**	**850'388**	**75'400**	**815'642.49**	**103'528.61**
	Nettoergebnis		749'790		774'988		712'113.88
34	**Freizeit und Sport**	**2'250'950**	**1'818'000**	**2'354'613**	**1'925'000**	**2'352'191.65**	**1'643'305.51**
	Nettoergebnis		432'950		429'613		708'886.14
2	**Finanzen und Liegenschaften**	**12'203'886**	**1'485'391**	**11'462'582**	**1'465'335**	**10'987'441.70**	**3'018'378.88**
	Nettoergebnis		10'718'495		9'997'247		7'969'062.82
28	**Finanzen und Steuern**	**2'069'850**	**649'500**	**1'799'750**	**619'500**	**1'702'944.26**	**655'976.26**
	Nettoergebnis		1'420'350		1'180'250		1'046'968.00
31	**Liegenschaften**	**10'134'036**	**835'891**	**9'662'832**	**845'835**	**9'284'497.44**	**2'362'402.62**
	Nettoergebnis		9'298'145		8'816'997		6'922'094.82
3	**Sicherheit und Einwohnerdienste**	**7'493'005**	**5'013'501**	**7'428'074**	**4'955'618**	**7'114'371.86**	**4'956'241.30**
	Nettoergebnis		2'479'504		2'472'456		2'158'130.56
13	**Betreibungsamt**	**1'150'000**	**1'171'230**	**1'130'000**	**1'152'615**	**1'184'613.10**	**1'244'504.27**
	Nettoergebnis	21'230		22'615		59'891.17	
20	**Einwohnerdienste**	**424'736**	**202'000**	**446'660**	**219'500**	**515'618.87**	**228'594.51**
	Nettoergebnis		222'736		227'160		287'024.36
21	**Zivilstandsamt und Friedhof**	**1'087'709**	**418'400**	**976'999**	**399'132**	**1'028'697.42**	**413'537.79**
	Nettoergebnis		669'309		577'867		615'159.63

Erfolgsrechnung nach Abteilungen

Budget / 17.9.2026 1.1.2027 - 31.12.2027 BU ER Inst 1stellig
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
25	**Sicherheit**	**4'830'560**	**3'221'871**	**4'874'415**	**3'184'371**	**4'385'442.47**	**3'069'604.73**
	Nettoergebnis		1'608'689		1'690'044		1'315'837.74
4	**Bau und Umwelt**	**7'553'790**	**1'559'590**	**7'132'271**	**1'641'190**	**6'793'243.03**	**1'629'394.58**
	Nettoergebnis		5'994'200		5'491'081		5'163'848.45
37	**Hochbau und Umwelt**	**1'453'990**	**300'500**	**1'256'863**	**325'500**	**1'211'108.26**	**358'128.90**
	Nettoergebnis		1'153'490		931'363		852'979.36
40	**Tiefbau / Planung**	**6'099'800**	**1'259'090**	**5'875'408**	**1'315'690**	**5'582'134.77**	**1'271'265.68**
	Nettoergebnis		4'840'710		4'559'718		4'310'869.09
5	**Gesellschaft**	**35'442'604**	**13'958'841**	**34'061'969**	**13'934'580**	**33'085'780.46**	**14'751'915.58**
	Nettoergebnis		21'483'763		20'127'389		18'333'864.88
23	**Pflegefinanzierung**	**8'741'490**		**7'751'738**	**101'500**	**7'706'520.41**	**129'182.35**
	Nettoergebnis		8'741'490		7'650'238		7'577'338.06
43	**Sozialhilfe / Betreuung Asylsuchende**	**9'338'975**	**5'749'600**	**10'123'846**	**6'339'700**	**9'736'011.62**	**7'047'532.18**
	Nettoergebnis		3'589'375		3'784'146		2'688'479.44
44	**Sozialversicherungen**	**11'809'890**	**8'031'630**	**10'954'220**	**7'438'105**	**10'746'281.23**	**7'444'016.95**
	Nettoergebnis		3'778'260		3'516'115		3'302'264.28
49	**Kind Jugend Integration Schulsozialarbeit**	**1'238'520**	**32'441**	**1'200'789**	**31'230**	**1'076'798.77**	**83'804.47**
	Nettoergebnis		1'206'079		1'169'559		992'994.30
52	**Familie und Alter**	**4'313'729**	**145'170**	**4'031'376**	**24'045**	**3'820'168.43**	**47'379.63**
	Nettoergebnis		4'168'559		4'007'331		3'772'788.80
6	**Schule**	**30'531'005**	**1'220'280**	**30'575'244**	**1'432'435**	**29'246'714.20**	**1'326'563.62**
	Nettoergebnis		29'310'725		29'142'809		27'920'150.58
55	**Schulbehörden und Organisation**	**2'378'462**	**50**	**2'389'735**	**50**	**2'315'565.18**	**170.00**
	Nettoergebnis		2'378'412		2'389'685		2'315'395.18
60	**Primarschule und Kindergarten**	**14'623'428**	**327'940**	**14'698'755**	**336'300**	**15'197'657.98**	**30'552.00**

Erfolgsrechnung nach Abteilungen

Budget / 17.9.2026 1.1.2027 - 31.12.2027 BU ER Inst 1stellig
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Nettoergebnis		14'295'488		14'362'455		15'167'105.98
63	**Sekundarschule**	**5'640'486**	**135'784**	**5'281'089**	**130'765**	**4'945'807.59**	**19'589.00**
	Nettoergebnis		5'504'702		5'150'324		4'926'218.59
64	**Besondere Förderung**	**1'098'430**		**1'037'230**			
	Nettoergebnis		1'098'430		1'037'230		
66	**Schule allgemein**	**6'790'199**	**756'506**	**7'168'435**	**965'320**	**6'787'683.45**	**1'276'252.62**
	Nettoergebnis		6'033'693		6'203'115		5'511'430.83
9	**Finanzierung und Abschluss**	**788'770**	**75'168'370**	**759'660**	**72'220'508**	**4'434'091.65**	**70'445'577.57**
	Nettoergebnis	74'379'600		71'460'848		66'011'485.92	
90	**Finanzierung**	**788'770**	**75'168'370**	**759'660**	**70'357'490**	**679'044.10**	**70'445'577.57**
	Nettoergebnis	74'379'600		69'597'830		69'766'533.47	
99	**Abschlussbuchungen**				**1'863'018**	**3'755'047.55**	
	Nettoergebnis			1'863'018			3'755'047.55

Investitionsrechnung nach Abteilungen

Budget / 17.9.2026 1.1.2027 - 31.12.2027 BU IR Inst 1stellig
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Budget 2027 Ausgaben	Budget 2027 Einnahmen	Budget 2026 Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen	Rechnung 2025 Ausgaben	Rechnung 2025 Einnahmen
	Investitionsrechnung	**6'072'000**		**12'187'563**	**12'187'563**	**12'679'503.04**	**12'679'503.04**
	Einnahmenüberschuss / Nettoinvestitionen		6'072'000				
10	**Behörden und Organisation, Wirtschaft + Arbeit**						**6'500.00**
	Behörden und Organisation, Wirtschaft + Arbeit						
	Nettoergebnis					6'500.00	
34	**Freizeit und Sport**	**300'000**		**100'000**		**102'087.91**	
	Freizeit und Sport						
	Nettoergebnis		300'000		100'000		102'087.91
31	**Liegenschaften**	**2'161'000**		**9'127'000**		**8'741'821.78**	**1'206'000.00**
	Liegenschaften						
	Nettoergebnis		2'161'000		9'127'000		7'535'821.78
90	**Finanzierung**					**32'344.35**	**32'344.35**
	Finanzierung						
21	**Zivilstandsamt und Friedhof**	**10'000**				**108'132.94**	
	Zivilstandsamt und Friedhof						
	Nettoergebnis		10'000				108'132.94
25	**Sicherheit**	**730'000**		**300'000**		**150'748.20**	
	Sicherheit						
	Nettoergebnis		730'000		300'000		150'748.20
37	**Hochbau und Umwelt**	**411'000**		**500'563**		**18'341.95**	
	Hochbau und Umwelt						
	Nettoergebnis		411'000		500'563		18'341.95
40	**Tiefbau / Planung**	**2'200'000**		**1'810'000**		**2'705'592.28**	**225'544.35**
	Tiefbau / Planung						
	Nettoergebnis		2'200'000		1'810'000		2'480'047.93
66	**Schule allgemein**	**260'000**		**350'000**		**98'389.28**	
	Schule allgemein						

Investitionsrechnung nach Abteilungen

Budget / 17.9.2026 1.1.2027 - 31.12.2027 BU IR Inst 1stellig
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Nettoergebnis		260'000		350'000		98'389.28
9999	**Abschluss**				**12'187'563**	**722'044.35**	**11'209'114.34**
	Abschluss						
	Nettoergebnis			12'187'563		10'487'069.99	

Stellenplan gesamte Verwaltung per 30.06.2026												
		bewilligt 2026	besetzt 2026	Differenz 2026	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018
Präsidiales	Präsidiales Leitung	180%	180%	0%	180%	540%	420%	420%	420%	440%	450%	470%
	Präsidiales Gemeinderatskanzlei	300%	140%	-160%	240%							
	Präsidiales Stab HR/IT	230%	230%	0%	230%							
	Präsidiales Ausgelernte KV befristet	300%	100%	-200%								
	Präsidiales Lernende KV	900%	900%	0%								
	Bibliothek	160%	160%	0%	160%	160%	160%	155%	150%	140%	140%	140%
	Strandbad Kernteam	410%	510%	100%	420%	470%	470%	280%	270%	280%	270%	255%
Total		**2480%**	**2220%**	**-260%**	**1230%**	**1170%**	**1050%**	**855%**	**840%**	**860%**	**860%**	**865%**
	Strandbad saisonal		1770%									
Total			**3990%**									
Sicherheit und Einwohnerdienste	Betreibungsamt	600%	560%	-40%	415%	415%	415%	455%	385%	395%	450%	450%
	Einwohnerdienste	415%	485%	70%	210%	170%	170%	170%	170%	170%	170%	170%
	Polizei	880%	800%	-80%	530%	550%	550%	480%	560%	520%	560%	520%
	Zivilstandsamt	210%	210%	0%	820%	850%	850%					
Total		**2105%**	**2055%**	**-50%**	**1975%**	**1985%**	**1985%**	**1105%**	**1115%**	**1085%**	**1180%**	**1140%**
Finanzen und Liegenschaften	Finanzen	340%	340%	0%	340%	340%	330%	320%	330%	330%	370%	320%
	Steuern	510%	560%	50%	560%	520%	510%	540%	540%	550%	550%	510%
	Liegenschaften	400%	350%	-50%	390%	1304%	1147%	1297%	1167%	1287%	1218%	1222%
	Technischer Dienst	940%	880%	-60%	780%							
Total (ohne Reinigung und WE-Hauswarte)		**2190%**	**2130%**	**-60%**	**2070%**	**2164%**	**1987%**	**2157%**	**2037%**	**2167%**	**2138%**	**2052%**
	Reinigung		996%									
	WE-Hauswarte		14%									
Total			**3140%**									
Bau und Umwelt	Tiefbau	350%	330%	-20%	450%	460%	460%	905%	720%	550%	550%	560%
	Hochbau	470%	450%	-20%	330%	330%	330%					
	Unterhalt	500%	500%	0%	500%	500%	500%	500%	500%	500%	500%	500%
Total		**1320%**	**1280%**	-40%	**1280%**	**1290%**	**1290%**	**1405%**	**1220%**	**1050%**	**1050%**	**1060%**
Total ab Aug 2026		**1510%**	**1470%**	-40%								
Gesellschaft	Gesellschaft Führung	100%	80%	-20%	80%							
	Gesundheit und Alter	213%	233%	20%	910%	1140%	1110%	970%	810%	690%	610%	550%
	Sozialhilfe und Asyl	910%	900%	-10%	520%	450%	440%	430%	440%	440%	360%	360%
	Sozialversicherungen	520%	520%	0%	590%	435%	490%	410%	410%	410%	340%	290%
	Kind Jugend Integration	645%	615%	-30%	210%							
Total		**2388%**	**2348%**	**-40%**	**2310%**	**2025%**	**2040%**	**1810%**	**1660%**	**1540%**	**1310%**	**1200%**
Total	**ohne Saisonanstellungen/Reinigung**	**10483%**	**10033%**	**-450%**	**8865%**	**8634%**	**8352%**	**7332%**	**6872%**	**6702%**	**6538%**	**6317%**
Total	mit Saisonanstellungen u. Reinigung		17163%									

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission
c/o Gemeinderatskanzlei
Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon
Telefon 044 952 51 80
gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch
www.pfaeffikon.ch

Abschied der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2026:
«2026/164. Budget 2027 - Antrag und Beleuchtender Bericht»

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) hat die Anträge und Berichte geprüft und zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Die RGPK dankt der Verwaltung und dem Gemeinderat für die gute Unterstützung und detaillierte Fragenbeantwortung bei der Budgetprüfung. Das Budget ist, soweit geprüft, finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig.

Die RGPK beantragt Zustimmung zum Budget 2027 mit Ausnahme der Sanierung Kunstrasenersatz Platz KR im Barzloo, welche im Investitionsbudget auf CHF 50'000 gekürzt werden soll.

Die RGPK beantragt Zustimmung zum Steuerfuss von 110%.

Das vorliegende **Budget 2027** weist einen minimalen Aufwandüberschuss von CHF 100'000 aus, also etwa 1 Promille des Umsatzes. Besonders erfreulich ist die Zunahme der Steuereinnahmen ohne Erhöhung des Steuerfusses. Leider wird auch auf der Aufwandseite eine Zunahme im ähnlichen Ausmass erwartet. Die RGPK hat diese punktuell starken Anstiege geprüft und hinterfragt, aber schliesslich als gerechtfertigt erkannt. Bei der Pflegefinanzierung gibt es kaum taugliche Gegenmassnahmen. Bei den beeinflussbaren Posten fallen am stärksten der Stellenausbau und die zunehmenden Abschreibungen auf. Der rasche Stellenaufbau erachtet die RGPK als kritisch und erachtet es als notwendig, dass die Verwaltung von sich aus Sparpotentiale ausfindig macht und ressourcenschonender arbeitet.

Bezüglich dem **Investitionsbudget** kann erleichtert festgestellt werden, dass es eine Verschnaufpause bietet. Nach Jahren mit sehr hohen Investitionsbudgets und sehr tiefer Selbstfinanzierung liegt für nächstes Jahr ein fast aus eigener Kraft finanzierbares Budget vor. In den vergangenen Jahren waren oft Budgetposten enthalten, die zwar namhafte Beträge darstellten, aber wenig Aussicht auf eine tatsächliche baldige Realisierung hatten. Die Gründe waren fehlende Investitionsentscheide der entsprechenden Instanz oder auch fehlende Baubewilligungen oder juristische Blockaden. Die RGPK hat im Sommer in der Budgetphase dem Gemeinderat mitgeteilt, dass sie für solche Posten Streichungsanträge stellen werde, weil sie das Investitionsbudget künstlich aufblähen, ohne tatsächlich relevant zu sein. Von den aktuell budgetierten Vorhaben geht die RGPK von einer grossen Wahrscheinlichkeit aus, dass sie auch realisiert werden, ausser bei der **Sanierung des Kunstrasenplatzes KR im Barzloo**. Wegen dem Trainingsbetrieb

des FCP muss die Sanierung in den Sommerferien erfolgen. Das bedeutet, dass sämtliche Arbeiten von der Beschlussfassung bis und mit der Bereitstellung des Materials und der Maschinen bis zum Sommerferienbeginn 2027 erledigt sein müssten. Das ist unrealistisch, weil eine öffentliche Ausschreibung stattfinden muss. Die RGPK geht weiter davon aus, dass dies keine gebundene Ausgabe ist, da erheblicher Spielraum bezüglich der Zeit besteht, und die Höhe der Ausgabe verlangt einen Gemeindeversammlungsbeschluss. Das Vorhaben soll nicht verunmöglicht werden, sondern es soll mit CHF 50'000 vorangetrieben werden, damit es 2028 realisiert werden kann.

Der **Finanz- und Aufgabenplan 2026** zeigt eine um CHF 5 Mio höhere Selbstfinanzierung bis 2030 und um fast CHF 7 Mio tiefere Nettoinvestitionen ins Verwaltungsvermögen. Entsprechend verkleinert sich der Finanzierungsfehlbetrag um CHF 12 Mio, und dies führt zu einer kleineren Nettoverschuldung am Ende der Planperiode (2030). Dann beträgt das Fremdkapital CHF 75 Mio. Neben dem erwähnten geringeren Investitionsvolumen erhält Pfäffikon spürbar mehr Ressourcenausgleich vom Kanton, da viele andere Gemeinden ihre Steuerfüsse gesenkt haben. Gegenüber der heutigen Situation mit einem Nettovermögen muss trotzdem von einer Verschlechterung der Situation bis 2030 gesprochen werden, und in dem Sinne stellt das Jahr 2027 nur einen Zwischenhalt dar und keine Trendwende. Mit der aktuellen Planung wird ein durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad von 69% erreicht. Er sollte langfristig aber 80% betragen und sehr langfristig 100%. Um 80% zu erreichen, könnten entweder die Investitionen um CHF 6.5 Mio reduziert oder dann der Steuerfuss um 3% angehoben werden, oder eine Kombination aus beidem. Der Gemeinderat ist aufgefordert darzulegen, wie er unter Einhaltung seiner Ziele mittelfristig einen durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrad von 80% zu erreichen gedenkt.

Anmerkungen zu den Behördenentschädigungen
Die Gemeindeordnung legt fest, dass die Gemeindeversammlung für die Festlegung der Behördenentschädigungen zuständig ist (Art. 13 Ziffer 5). In der «Verordnung über die Behördenentschädigungen» ist festgelegt (Art. 21): *«Alle Entschädigungsansätze gelten als fix für eine Amtsdauer. Sie sind jeweils im Jahre vor den Erneuerungswahlen durch die Gemeindeversammlung zu überprüfen und allenfalls anzupassen.»* Im Jahr 2025 hat der Gemeinderat kein solches Geschäft vorgelegt, und die Gemeindeversammlung konnte keinen Beschluss fassen. Aus Sicht der RGPK fehlt daher die Grundlage für die Auszahlung der Behördenentschädigungen ab Juli 2026. Sie hat dies bereits im Juni 2026 moniert und die Erwartung formuliert, dass der Gemeinderat das Versäumnis nachholt und in der Gemeindeversammlung im Dezember das Geschäft (mit einem Jahr Verspätung) zur Abstimmung bringt. Der rechtslose Zustand hätte dann nur für 6 Monate existiert (Juli bis Dez. 2026). Leider existiert bis heute keine Vorlage, die diesen Mangel beheben würde. Zudem stellte die RGPK fest, dass die aktuellen effektiv ausbezahlten durchschnittlichen Stundensätze pro Behörde zwischen CHF 52 (Sozialbehörde exkl. Präsidium und RGPK) und 84 (Schulpflege exkl. Präsidium) liegen.
Die RGPK hat eine Halbierung der Behördenentschädigungen in Erwägung gezogen, mit der die Auszahlung nur bis zur Jahresmitte 2027 gewährleistet gewesen wäre, und den Gemeinderat zur Vorlegung des Geschäftes bis im Juni 2027 gezwungen hätte. Sie hat sich schliesslich für eine mildere Variante entschieden ohne Kürzung und für die Publikation der Situation, verbunden mit folgenden Forderungen:

- Die Behördenentschädigungen aller Behördenmitglieder müssen pro eingesetzte Stunde etwa gleich hoch sein (erwartete Entschädigung geteilt in erwartete Anzahl Stunden). Dabei sind auch schwierig zu schätzende Unterschiede innerhalb

einer Behörde, namentlich der Schulpflege, befriedigend zu regeln. Das beinhaltet auch, dass man sich nicht am maximalen Aufwand orientiert.
- Der Teuerungsausgleich muss erfolgen.
- Falls nötig muss die Höhe des durchschnittlichen Stundensatzes diskutiert werden, und bei Bedarf muss er zeitgemäss neu festgelegt werden.

Die RGPK fordert den Gemeinderat auf, ein solches Geschäft bis Juni 2027 der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Anmerkungen zu den einzelnen Ressorts

Präsidiales

Das Budget steigt insgesamt um CHF 0.3 Mio gegenüber dem Budget 2026 und CHF 0.1 Mio gegenüber der Rechnung 2025. Die Haupttreiber dahinter sind die höheren Lohnkosten für die einjährige Weiterbeschäftigung von 3 Lehrabgängern, um den erhöhten Arbeitsaufwand zu decken und weniger Springer zu benötigen, sowie der geplante Aufbau von 2 IT-Stellen für das IT-Projekt mit 2 weiteren Gemeinden. Die Details des Projektes sind noch auszuarbeiten. Zudem sind Beratungsleistungen geplant, um die Fusion mit Wildberg abzuschliessen und die Fusion von 4 Gemeinden anzustossen.

Finanzen und Liegenschaften

Der Bereich Liegenschaften weist einen stark erhöhten Budgetbedarf gegenüber dem Budget 2026 aus, welcher hauptsächlich durch erhöhten Abschreibungsbedarf (Inbetriebnahme Schulhaus Pfaffberg) sowie erhöhten Unterhalt der Liegenschaften verursacht wird. Beim Bereich Finanzen und Steuern sind die Ausgaben nachvollziehbar. Insgesamt werden die vorhandenen Mittel zweckmässig und sorgsam eingesetzt.

Die Folgen der Neubewertung der Liegenschaften sind auf der Einnahmenseite noch nicht klar und wurden im Budget 2027 nicht berücksichtigt.

Sicherheit und Einwohnerdienste

Der Globalkredit 2027 liegt auf dem Niveau des Budgets 2026 (+0.29%).

Der Aufwand der Kommunalpolizei ist in den letzten Jahren stärker als die Bevölkerung gewachsen. Die Kosten sind von CHF 1'333'666 im Jahr 2020 auf neu budgetierte CHF 1'888'966 angestiegen (+42% bzw. + CHF 555'300). Gemäss der Verwaltung waren der notwendige Personalaufbau und steigende Kosten für das Personal die Haupttreiber. Die Bussenerträge dämpfen den Kostenanstieg für die Gemeinde. Sie sind aber volatil und absichtlich kein Finanzierungsinstrument.

Grössere Posten in der Investitionsrechnung 2027 sind der geplante Mieterausbau für die neuen Räumlichkeiten der Kommunalpolizei (CHF 290'000) und die geplante Erneuerung des Parkplatzes beim Friedhof (CHF 210'000, erste Kostenschätzung).

Zu den Kennziffern über den Zivilstandskreis ist zu bemerken, dass diese über alle Gemeinden des Zivilstandskreises gezählt sind und nicht nur für Pfäffikon gelten.

Bau und Umwelt

Beim Ressort Bau und Umwelt erfolgt gegenüber dem Vorjahresbudget eine Zunahme des Nettoglobalkredits um rund CHF 500'000. Die Zunahme von über 9% ist als eher hoch zu bezeichnen. Die Zunahme ist verschiedenen Faktoren geschuldet (diverse anstehende Projekte und Personalzuwachs).

Grosse Herausforderungen sind die anstehenden Planungen der Projekte im Rahmen des Mobilitätskonzeptes und des Busbahnhofs.

Gesellschaft

Das Geschäftsfeld (GF) Gesellschaft budgetiert für das 2027 einen Mehraufwand von 17.18%. Die Kostensteigerung entsteht vor allem durch höhere Pflegefinanzierungen, was auf die Zunahme der Anzahl zu pflegende Personen zurückzuführen ist, sowie Mindereinnahmen im Bereich der Betreuung von Asylsuchenden.

Weitere Kostensteigerungen von CHF 103'444 sind auf die Familienergänzende Kinderbetreuung zurückzuführen, für welche ein neues Reglement per Aug. 2027 geplant ist. Der Gemeinderatsbeschluss ist noch ausstehend. Zusätzlich sind die Fallzahlen steigend.

Für die Bedarfsabklärung Zusatzleistungen bestehen seit 2025 neue gesetzliche Leistungen, dafür wurde eine neue Kostenstelle geschaffen, welche im 2026 noch vergessen ging. Der Aufwand steigt um CHF 124'460. Auch der Aufwand für Ergänzungsleistungen zur IV steigt aufgrund gesetzlicher Anpassung der Zusatzleistungsverordnung (EL-Reform) per 2027 um CHF 600'506.

Im Bereich Alter werden CHF 41'284 mehr Personalressourcen für Sozialberatung Alter budgetiert, wobei der Gemeinderatsbeschluss noch aussteht.

Im Bereich der Pflegefinanzierung steigt der Personalaufwand um CHF 53'254 für zusätzlicher Ressourcen für Sachbearbeitung Pflegefinanzierung und die Geschäftsstelle Versorgungsregion Pfäffikon Süd, wobei der Gemeinderatsbeschluss noch aussteht.

Schulbehörden und Organisation (Schule)

Der budgetierte Nettoaufwand ist mit CHF 29.3 Mio 0.5% höher als jener für 2026.

In dieser Budgetüberprüfung wurde ein Schwergewicht der Betrachtung auf die Sonderpädagogik gelegt. Diese Kosten machen einen beträchtlichen Anteil aus und sind überproportional in den letzten Jahren gestiegen.

Gezielte Projekte wie 'Schule für alle' und 'Zu zweit am Morgen' wurden lanciert, um auf diese – wohl vor allem gesellschaftliche – Probleme besser eingehen zu können. Mit der korrekten Aufschlüsselung der Kantonsbeiträge für die Sonderpädagogik wird die Rechnung 2026 die unterschiedlichen Schuleinheiten genauer abbilden.

Das auch auf kantonaler Ebene stark diskutierte Thema des neuen Berufsauftrages (nBA) und die Überlastung der Lehrpersonen wird über eine Zeiterfassung angegangen. Basierend darauf werden weitere Massnahmen angestossen.

Aus finanzieller Sicht kann noch erwähnt werden, dass die Schule vermehrt auf Leasingmodelle bei Anschaffungen zurückgreift. In Submissionen werden Kauf- und Leasinglösungen umfassend verglichen und basierend auf den Gesamtkosten entschieden.

Pfäffikon, 02.11.2026

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Pfäffikon ZH

Daniel Sigrist
Präsident

Roman Menghini
Aktuar